

# Reinickendorfer Allgemeine Zeitung

12/23 • 27. Juni 2023 • 8. Jahrgang

Kostenlos zum Mitnehmen

www.raz-zeitung.de



Tag & Nacht 49 10 11  
www.ottoberg.de

**OTTO BERG**  
BESTATTUNGEN



## Ärger um Radstreifen

Der Radstreifen an der Ollenhauerstraße ist fertig, aber Radeln darf man darauf nicht. Weil der neue Senat alle Radwegprojekte neu prüft, hat Verkehrsstadträtin Schrodthiel (CDU) den Streifen nicht freigegeben. **Seite 3**

## Aus für Susis Hexenhaus

Magere Zeiten für Bauarbeiter, Anwohner, Polizisten und Müllmänner in Konradshöhe

In ihrem kleinen Häuschen an der Dohlenstraße 37 in Konradshöhe wirbelt Susi für drei: kocht Kaffee, rührt das Rührei in der Pfanne, nimmt Bestellungen an. Jeder Handgriff sitzt, fast jeden ihrer Kunden kennt sie persönlich und für alle hat sie ein paar nette Worte oder einen lustigen Spruch parat. Keine Frage: Susanne Orth ist eine Institution in Konradshöhe. Susis Hexenhaus ist seit Jahrzehnten jeden Morgen Anlaufstelle für Arbeiter und Anwohner, die ihre liebevolle Art und ihr kulinarisches Angebot schätzen. Doch nun ist Schluss. Am 15. Juni war ihr letzter Tag.

„Wir werden das hier alles vermissen“, sagt Rainer Klopitzke aus Tegelort. Er sitzt zusammen mit dem Konradshöher Andreas Roggenbach an einem Tisch hinter dem kleinen Holzhäuschen. Täglich kämen sie hierher. Schließlich sei dies ein Ort, wo sich alle treffen. „Es ist so schade, dass sie zu macht. Ob im Sommer oder bei minus 15 Grad – wir waren hier – und Susi auch.“

Susanne Orth eröffnete vor drei Jahrzehnten ihren Imbiss in einem kleinen Holzhäuschen. Dort bot die gelernte Bäckereifachverkäuferin seitdem nicht nur Kaffee und frische Brötchen an, son-

dern auch Rührei, Kartoffelsalat und Buletten, Knacker, belegte Brötchen, Eintöpfe, Kuchen und vieles mehr. „Ich habe gern mit Menschen zu tun, und es hat mir immer Spaß gemacht, hier zu arbeiten“, sagt sie. Und so hat sie täglich um 4.30 Uhr ihr Hexenhaus betreten, Kaffee und kleine Gerichte vorbereitet, um dann um 6 Uhr das kleine Bedienfenster zu öffnen und die Bestellungen ihrer schon wartenden Kunden aufzunehmen.

Doch die 49-Jährige ist noch viel mehr als nur zuständig für gefüllte Mägen. „Die Leute fragen mich um Rat, wenn es um einen

Klempner, Maler oder Gärtner geht, der einen nicht über den Tisch zieht und horrenden Preise aufruft“, sagt sie. „Und da kann ich helfen – schließlich kommen die Handwerker alle mehrfach die Woche zu mir.“ Vor allem älteren Reinickendorfern hat sie schon geholfen, die kein Internet haben und so auch keine Preise vergleichen können. Die Stammkunden wissen: Auf jede Frage hatte sie eine Antwort parat. „In diesem Punkt war sie ‚Google Oldstyle‘ – sie bot eine unendliche Menge an Informationen ohne jegliches Internet“, sagt Andreas Roggenbach.

Weiter auf Seite 2

### Wenn Qualität und Preis entscheidend sind ...

bei sämtlichen Dach-, Bauklempner- und Fassadenarbeiten zum Festpreis ... dann Laubinger & Russ



**LAUBINGER & RUSS**  
Dachdeckermeisterbetrieb  
Höchste handwerkliche Qualität vom Preis!

Glockenblumenweg 131a  
12357 Berlin  
Büro: 030 668 680 46  
Jetzt anrufen: 030 668 680 44  
www.laubinger-russ.de

Festival für zeitgenössische Musik und Performance

## Walden : Memory Beach

freier Eintritt & open air 14-23<sup>00</sup> khf-berlin.org

Künstlerhof Frohnau  
Hubertusweg 60  
13465 Berlin

17.23

**Ausstattung oben - Preis unten! Jetzt € 6.150,- Ersparnis sichern!<sup>1</sup>**



## Suzuki Vitara Comfort+ Automatik

Inkl. Metallic, Klimaautomatik, Panorama Glasschiebedach, Teilleder, Sitzheizung, Rückfahrkamera, Multimediasystem, Apple CarPlay, Einparkhilfe vo./hi., Adaptiver Tempomat, LED-Scheinwerfer, Außenspiegel beheizbar, Dachreling u.v.m.

**Tageszulassung nur € 27.990,-**

<sup>1</sup>Suzuki Vitara Automatik Comfort+ 1.5 DUALJET Hybrid, Benzin, Tageszulassung (85 kW/116 PS). Ersparnis gegenüber unserem Normalpreis. Begrenzte Stückzahl. Angebot gilt solange der Vorrat reicht.

Kraftstoffverbrauch (VO EG 715/2007), l/100 km: Innerstädtisch 4,7, Stadtrand 4,7, Landstraße 4,8, Autobahn 6,4, kombiniert 5,3; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert 121 g/km. Abb. zeigt Suzuki Vitara Comfort+ Hybrid.

AUTOHAUS  
**WEGENER**  
nicht Vertrieben nachfolgend ist!

Autohaus Wegener Berlin GmbH  
Oranienburger Straße 180 | 13437 Wittenau  
Tel. 030 2580099-0

(Am Juliierturm 54  
13599 Berlin-Spandau  
Hauptbetrieb)

www.autohaus-wegener.de





## Keine Mitarbeiter

Susanne Orth stellt sich neu auf

### Fortsetzung von Seite 1

„Aber mal Scherz beiseite: Sie ist einfach die gute Seele des Kiezes – und alle schätzen sie sehr.“ Anfangs öffnete sie sieben Tage pro Woche von 6 bis 16 Uhr, dann nur noch montags bis freitags von 6 bis 14 Uhr. „Ich hatte immer eine Festangestellte und zwei Aushilfen, und mit dem Personal war die Arbeit auch zu schaffen“, erinnert sie sich.

Doch das ist vorbei. Mittlerweile ist sie allein auf weiter Flur. „Ich suche nun seit zwei Jahren nach einer Mitarbei-

terin oder einem Mitarbeiter, doch ich finde niemanden“, sagt sie verzweifelt. „Allein schaffe ich es aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr, und so muss ich nun schweren Herzens schließen.“

Sie ist nicht die Einzige, die aufgrund von Personalproblemen aufgeben muss. Auch das kroatische Restaurant Plitvice am Falkenplatz schloss kürzlich nach mehr als drei Jahrzehnten seine Türen.

Besonders leid tut es Susanne Orth für ihre Kunden, von denen die meisten Stammkunden sind. Und so hört man auch heute von einem Mitarbeiter der BSR: „Wo treffen wir uns denn ab nächste Woche zum Kaffee?“ Das wird mit einem Schulterzucken von der anderen Tischseite beantwortet. Etwas ähnliches wie Susis Hexenhaus gibt es eben kein zweites Mal.

Doch Susanne Orth verrät: „Ich werde auch nach wie vor im Hexenhaus anzutreffen sein, allerdings dann in einer anderen Funktion und ohne Kaffee und Imbissangebot.“ Die RAZ bleibt dran. **fle**



Susanne Orth schaut aus ihrem Hexenhaus. Foto: fle

## Unterschriftenliste überreicht

Proteste gegen die Pläne des Bezirksamts zur Heinsestraße



Ein gebackener symbolischer Schlüssel für die Bezirksbürgermeisterin Emine Demirbükten-Wegner. Foto: kbm

**Hermsdorf** – Die Pläne der Stadtentwicklung im Reinickendorfer Bezirksamt, die Hermsdorfer Heinsestraße für den motorisierten Individualverkehr zu sperren, stoßen bei den Anwohnern und Gewerbetreibenden auf starke Proteste. Innerhalb kürzester Zeit sammelten Andrea Kaluzny, Manuela und Mareike Seefluth 1.400 Unterschriften bei Anwohnern und Kunden gegen die geplante Schließung der Straße. Am 10. Juni über-

reichten die drei Frauen diese Unterschriften-Listen an Bezirksbürgermeisterin Emine Demirbükten-Wegner bei der Konditorei Laufer in der Heinsestraße mit einem symbolischen gebackenen Schlüssel.

Mareike Seefluth weist besonders darauf hin, dass in Zeiten sensiblen Datenschutzes alle Protestler bereit waren, sich mit Anschrift und Kontaktdaten einzutragen. Es wird beklagt, dass die vorgelegte Studie mit

den Schließungsplänen von Verkehrszählungen ausgehe, die nicht repräsentativ seien. Zur Zeit der Zählung sei der Durchgangsverkehr der gesperrten Schulzendorfer Straße auf die querende Heinsestraße umgeleitet worden.

Außerdem wird beklagt, dass der Querverkehr der weiteren kreuzenden Straßen nicht berücksichtigt sei. Die Geschäftsleute sagen, dass ihre Kunden zum großen Teil auf das Einkaufen mit dem Auto angewiesen seien. Nach zwei Pandemie-Jahren wäre die Straßensperrung aufgrund des dann ausbleibenden Kundenverkehrs der Exitus für die Geschäftsinhaber.

Dazu müsse die an der Heinsestraße stationierte Feuerwehr im Einsatzfall die Straße weiter nutzen können. Marvin Schulz, Vorsitzender der CDU-Fraktion in der Bezirksverordnetenversammlung weist darauf hin, dass es richtig sei, sich Gedanken zur Weiterentwicklung der Heinsestraße zu machen. Ein Gedanke sei, den Max-Beckmann-Platz am S-Bahnhof zu erneuern, um die Attraktivität der Straße zu erhöhen. **kbm**

Höchste Stufe der Sicherheit: 5 hochmoderne Kreißsäle Tür an Tür mit der Neonatologie

# SICHER UND GEBORGEN

2.300 Geburten im Jahr

- Betreuung in der Schwangerschaft und unter der Geburt **rund um die Uhr**
- selbstbestimmte Geburt in geborgener Atmosphäre
- Vorwehenzimmer mit Begleitperson, **großzügige Familienzimmerstation**
- Möglichkeit einer **Wassergeburt**
- individuelle Geburtsplanung und Geburtsleitung bei **Beckenendlage**
- Mehrlingszentrum
- Betreuung von Schwangeren mit Diabetes mellitus oder Gestationsdiabetes
- **Perinatalzentrum Level 1**: höchste Stufe der neonatologischen Versorgung und Betreuung kleinster **Frühgeborener** und kranker Neugeborener
- enge Zusammenarbeit mit der Kinderchirurgie in der Schwangerschaft und nach der Geburt (z. B. bei operationspflichtigen Fehlbildungen)
- **zertifizierte Stillberater\*innen**

Evangelisches Waldkrankenhaus Spandau  
Johannesstift Diakonie



**Geburtszentrum**  
**Perinatalzentrum Level 1**  
Stadtrandstraße 555 | 13589 Berlin  
Telefon 030 3702-2202

**Online-Anmeldung zur Geburt:**  
[www.jsd.de/geburt-ewk](http://www.jsd.de/geburt-ewk)

Geburtsinfoabende regelmäßig vor Ort und auf Instagram. @waldkrankenhaus\_spandau



# „Rolle rückwärts“ in der Ollenhauer

Fertiger Radstreifen darf nicht genutzt werden – Senat prüft alle Radweg-Projekte neu



Diesen Radstreifen in der Ollenhauer Straße darf vorerst kein Radfahrer benutzen.

Foto: Karla Veelken

**Reinickendorf** – Der Radweg auf der Ollenhauerstraße, zwischen Kurt-Schumacher-Platz und Karl-Bonhoefer-Nervenklinik, ist noch nicht freigegeben, obwohl er fertiggestellt ist. Die weißen Fahrradmarkierungen sind mit gelben Kreuzen durchgestrichen.

„Auf der Hand liegt die Vermutung, dass das Bezirksamt Reinickendorf damit der Aufforderung der Berliner Verkehrssenatorin Manja Schreiner (CDU) nachgekommen ist, die in einem Brief an die Bezirke dazu aufgefordert haben soll, Radwegprojekte anzuhalten, wenn Parkplätze oder Fahrspuren betroffen sind“, vermutet die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen. Manja Schreiner möchte die „Um-

setzung von angeordneten Radverkehrsanlagen vorübergehend aussetzen und künftig andere Maßstäbe an die Straßenaufteilung setzen.“ Das betreffe Projekte, die den Wegfall von einem oder mehreren Fahrstreifen und den Wegfall von Parkplätzen – einer reicht aus – zur Folge haben.

Was heißt das für Reinickendorf? „Es wäre einfach nur traurig und ein schrecklicher Rückschritt, wenn diese CDU-Idee auch in der Ollenhauerstraße umgesetzt werden würde“, sagt die parteilose Bezirksverordnete Kai Bartosch. Und weiter: „Die CDU-Verkehrstadträtin Julia Schrod-Thiel hätte die Freigabe der Radverkehrsanlagen wie geplant als letzten Schritt eines langen Prozesses an-

ordnen können. Sie hätte sich von uns Radfahrenden für mehr Sicherheit feiern lassen können (auch wenn das Lob eigentlich an Korinna Stephan, ihre Vorgängerin im Amt, gehen müsste). Doch stattdessen: Rolle rückwärts.“

Auch die Reinickendorfer Grünen befürchten, dass „viel Zeit und Arbeit der Verwaltung und Geld [...] vorerst zunichte gemacht wurde.“ Der Radweg wurde mit rund 200.000 Euro vom Bund und rund 50.000 Euro vom Land finanziert.

Was geschieht nun mit ihm? Wird er gar wieder zurückgebaut? Reinickendorfs Stadträtin für Ordnung, Umwelt und Verkehr, Julia Schrod-Thiel (CDU), äußerte gegenüber der RAZ zum

Thema nur knapp: „Da zunächst die Senatsverwaltung in Prüfung der einzelnen Projekte ist, und wir dann auch deren Ergebnis prüfen müssen, können wir derzeit keine Aussage treffen, da zum Beispiel neben den Fragen zu den Finanzen noch weitere Aspekte zu berücksichtigen sind.“

Jens Augner, verkehrspolitischer Sprecher der Grünen-Fraktion: „Mit Blick auf die Verkehrssicherheit fordern wir, die Maßnahme wie geplant umzusetzen, da es sich bei der Ollenhauer Straße um eine zentrale Reinickendorfer Pendler:innenstrecke handelt, die zugleich eine der gefährlichsten Strecken für Radfahrende im Bezirk darstellt.“

Die Deutsche Umwelthilfe will sogar juristisch gegen den Stopp vorgehen. Sie droht mit einem Eilantrag vor dem Verwaltungsgericht, sollte der Radweg auf der Ollenhauer Straße nicht bis 3. Juli freigegeben werden.

Sichere Radwege fordern auch die Radfahrenden des Netzwerks Fahrradfreundliches Reinickendorf und rufen am 1. Juli zu einer Fahrraddemo unter dem Motto „Mehr Sicherheit für Radfahrende im ‚Bermuda-Dreieck‘ auf. Gestartet wird um 14.30 Uhr am S-Bahnhof Waidmannslust. „Bermuda-Dreieck“ wird die Strecke auf dem Oranien-damm, dem Waidmannslust-Damm und dem Hermsdorfer Damm genannt. **hb**

**SCHROTT BITTE  
HIER ABLADEN!  
Annahmestelle**

**Wir kaufen**  
- Eisenschrott  
- Metalle  
- Kupfer & Messing  
- Kabel  
(auch Kleinstmengen!)  
von Privatpersonen,  
Handwerkern und  
Industriekunden.

Barauszahlung oder Gutschrift.

**Ohne Wartezeit!  
Tagesaktuelle Preise.**

**Berliner Rohstoffhandel**

Lengeder Str. 22, 13407 Berlin  
Öffnungszeiten:  
Mo – Fr 8 – 17 Uhr, Sa 9 – 13 Uhr  
Telefon (030) 402 05 904  
www.berliner-rohstoffhandel.de

## Ungutes Gefühl im Park

**Reinickendorf** – Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte Birgit Haase lädt am 4. Juli, 17 Uhr, zu „Ungutes Gefühl und Grenzüberschreitungen im öffentlichen Raum“ ins meredo, Namslaustraße 45/47, ein. „Menschen im öffentlichen Raum sind immer wieder verbaler und körperlicher Gewalt ausgesetzt. Mit der Veranstaltung wollen wir ermutigen: Ziehen Sie sich aus der Affäre! Helfen Sie anderen!“, so Haase. Anmeldung: E-Mail an birgit.haase@reinickendorf.berlin.de

## Beteiligung der Öffentlichkeit an der Bauleitplanung



### Bezirk Reinickendorf

Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

**Bebauungsplanentwurf 12-63a „Trettachzeile/Trepliner Weg“**, Ortsteil Borsigwalde (Geltungsbereich vgl. nebenstehenden Planausschnitt)

**Ziel/Zweck:** Aktivierung von Wohnbaupotenzialflächen sowie planungsrechtliche Sicherung und Nachverdichtung der vorhandenen Wohn- und Mischbebauung durch Festsetzung von allgemeinem Wohngebiet und Mischgebiet. Neben Wohn- und Mischbebauung sollen öffentliche und private Grünflächen als Parkanlagen und Kinderspielplatz, sowie Wald festgesetzt werden.

**Zeit:** vom 10. Juli bis einschließlich 18. August 2023

Der Entwurf des Bebauungsplans 12-63a wird mit Begründung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB im Internet nach § 3 Abs. 1 PlanSiG unter:

<https://www.berlin.de/ba-reinickendorf/politik-und-verwaltung/aemter/stadtentwicklungsamt/stadtplanung-und-denkmalschutz/beteiligungungsverfahren-81788.php> sowie auf der Beteiligungsplattform des Landes Berlins unter: <http://mein.berlin.de> bereitgehalten.

Die Unterlagen werden in dem genannten Zeitraum zusätzlich von Montag bis Mittwoch von 8.30 bis 17 Uhr, Donnerstag 9 bis 18 Uhr und Freitag von 9 bis 14 Uhr im Bezirksamt Reinickendorf von Berlin, Stadtentwicklungsamt, Fachbereich Stadtplanung und Denkmalschutz, 2. Etage, Raum 217 C, Rathaus, Eichborndamm 215, 13437 Berlin, öffentlich ausgelegt.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen abgegeben werden. Diese werden in der anschließenden Abwägung der öffentlichen und privaten Belange gegeneinander und untereinander abgewogen. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können unberücksichtigt bleiben.

**Hinweis:** Fragen zum Verfahren oder zu Inhalten des Bebauungsplanentwurfes können telefonisch unter 90294-3030 oder 90294-3047 während der Dienststunden oder per Mail unter: [stadtplanung@reinickendorf.berlin.de](mailto:stadtplanung@reinickendorf.berlin.de) gestellt werden. Diese werden zeitnah fernmündlich beziehungsweise per E-Mail beantwortet.

Der vollständige Bekanntmachungstext wird im Amtsblatt Berlin vom 30.06.2023 veröffentlicht.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage von § 3 des Bundesdatenschutzgesetzes in Verbindung mit Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e der Datenschutz-Grundverordnung und des Berliner Datenschutzgesetzes. Geben Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben ab, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung Ihrer Stellungnahme. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der „Information über die Datenverarbeitung im Bereich Bebauungsplanverfahren“, die mit ausliegt.



## EUROPEAN SENIORS' SCHOOL

Smartphone-Kurse für „Senioren“ in Reinickendorf



Sie wollen...

- ★ endlich alle Funktionen Ihres Smartphones kennenlernen und nutzen
- ★ Fotos über „Whats App“ versenden
- ★ mit Freunden und der Familie chatten
- ★ das Internet nutzen
- ★ nützliche Apps kennenlernen
- ★ lernen wie man Zoo- oder Theaterkarten online bucht



**EUROPEAN SENIORS' SCHOOL**  
Mit Spaß und Freude Lernen ab 50+

- Intensivkurs an 3 Tagen in einer Woche, vormittags
- in kleinen Gruppen
- Mindestalter: 50 Jahre
- Die Inhalte sind auf ein Standard Android Smartphone (z.B. Samsung) oder Apple iPhone abgestimmt.

Wir freuen uns auf Sie!

*Lernen Sie mit uns Ihr Smartphone richtig kennen!*

**Daniela Greiffendorf:** Büro 030 43 60 56 59

Schreiben Sie uns: [greiffendorf@ess.berlin](mailto:greiffendorf@ess.berlin)

**Reinickendorfer  
Allgemeine Zeitung**

**info@raz-verlag.de**

**Anzeigen: 030 - 43 777 82-20**



## Mehrsprachiges Amt Türkisch und Polnisch im Bürgeramt

**Bezirk** – In Bürgerämtern wird Deutsch als Amtssprache gesprochen. Doch eine moderne Verwaltung ist auch eine mehrsprachige Verwaltung. Daher sollen Reinickendorfer Bürgerämter auch für fremdsprachliche Kunden zugänglicher werden. Den Anfang macht das Bürgeramt im Rathaus. Dort ist es jetzt bei Bedarf möglich, Bürgerberater mit Fremdsprachenkenntnissen um Hilfe zu bitten. Im

Wartebereich der Bürgerämter wird es einen Überblick über die dort gesprochenen Sprachen geben. Im Bürgeramt Rathaus sind das Englisch, Portugiesisch, Russisch und Türkisch. In Kürze folgt das Bürgeramt Reinickendorf-Ost mit Polnisch. Mehrsprachig war die Verwaltung bisher vor allem in Form von übersetzten Flyern und einem teuren Dolmetscherservice, die aber kaum Anklang fanden.

## WIR DIGITALISIEREN BERLIN

Wir digitalisieren Ihr Unternehmen mit über 30 jähriger Erfahrung, ohne Ihren Alltag zu stören.



**JÖRISSEN.EDV**  
Beratung • Ausführung • Service

Holen Sie sich jetzt 50% Förderung für Ihre IT.

[www.joerissen-edv.de](http://www.joerissen-edv.de)

## „Super genervte Mitfahrer“

Neue Zuwegung in Alt-Reinickendorf erst 2024 fertig

**Reinickendorf** – „Gute Nachrichten für Alt-Reinickendorf“: So überschrieb die S-Bahn Berlin im April 2022 die Ankündigung ihrer geplanten Ausbauarbeiten vor Ort. Untertitel: „Bis Frühjahr 2023: S-Bahnhof bekommt neuen Zugang zu Bahnsteigen.“

Um Reisenden 600 Meter Umweg zu ersparen, werde die bestehende Unterführung verlängert. Ein gutes Jahr später allerdings schlechte Nachrichten: Es gibt erhebliche Verzögerungen. Ein Grund liegt in der Geschichte des historischen Areals, heißt es von der S-Bahn: „Aufgrund des alten Baubestands haben wir im Rahmen der Baumaßnahme unerwartete Hindernisse [...] vorgefunden, wie nicht in Plänen eingezeichnete alte Spundwände und Leitungen. Diese Funde mussten genauer untersucht werden, wodurch [...] eine Planungsanpassung erforderlich wurden.“

Infolge dieser – und im Zusammenspiel mit knappen Ressourcen auf dem Markt – hätten sich Arbeiten teilweise in den Winter verschoben, wo sie wegen Kälte und Frosts nicht nahtlos vorangingen. Und: „Natürlich ist es durch



Der neue Zugang zu den Bahnsteigen zum S-Bahnhof Alt-Reinickendorf lässt auf sich warten.  
Foto: Karla Veecken

die Verzögerungen auch bei der beauftragten Baufirma zu terminlichen Engpässen gekommen, weil das Personal zwischenzeitig anderweitig verplant worden war.“ Als neuer Termin zur Fertigstellung ist inzwischen das Frühjahr 2024 angepeilt.

Dabei hätte eine bessere Wegführung gerade in der Woche ab 19. Juni vermutlich ein Stück Entspannung bringen können, denn da wurde Alt-Reinickendorf wegen akut nötiger Reparaturarbeiten an einer Signalanlage im Bereich Schönholz plötzlich zum echten Hotspot. In beiden Fahrtrichtungen mussten die S-Bahn-Kunden hier tagelang umsteigen, jeweils mit

einigen Minuten Versatz und so manchem Informationsdefizit. Auf der Facebook-Seite der RAZ machten sich die Menschen darüber gleich mal Luft: „War schon geil, gestern bei 30 Grad auf den Ersatzverkehr S25 zu warten, um dann zu erfahren, dass der auch ausfällt. Zum Teil waren gestern Leute drei bis vier Stunde unterwegs“, beschrieb Lena Secunda am 20. Juni. Und weil von dem Signal-Problem auch die S1 gen Norden betroffen war, ergänzte Petra Laessig: „Oh ja, das war schrecklich gestern [...]“. Fast eine Stunde von Friedrichstraße bis Frohnau mit zweimal umsteigen und super genervten Mitfahrern.“ **ith**

## Zehnjähriges trotz Pandemie

„Haarstudio Yvonn“ in der Schillingstraße feierte Jubiläum

**Reinickendorf** – Bei strahlendem Sommersonnenschein feierte Yvonn Jaweh am 3. Juni das zehnjährige Betriebsjubiläum ihres Friseursalon „Haarstudio Yvonn“ in der Schillingstraße 20. Sie wollte sich mit dieser kleinen Feier bei ihren Kunden bedanken. Gut 70 Kunden und Gäste waren gekommen, um bei Sekt, Erdbeerbowle und Häppchen das freudige Ereignis zu feiern.



Foto: Heiko Jaweh

Betriebsjubiläum bei schönstem Wetter in der Schillingstraße

Der Salon existiert seit über 50 Jahren; Yvonn Jaweh ist die dritte Inhaberin dieses traditionsreichen Betriebs – und hatte Corona-Krise und Inflation zu meistern. Corona-Hilfen, die jedoch größtenteils zurückgezahlt werden mussten, waren dabei nur ein Tropfen auf den heißen Stein. Die Geschäftsfrau konnte ihren Friseursalon dennoch durch diese Krisen führen.

## EINLADUNG ZUM 16. REINICKENDORFER AUSBILDUNGSDIALOG

Wir möchten Sie zu unserem 16. Reinickendorfer Ausbildungsdialog (RAD) einladen:  
Dienstag, 11. Juli (18 Uhr) • Firma „Collonil Salzenbrodt“ (Hermsdorfer Straße 70 • 13437 Berlin)

Thema: „EMPLOYEE BONDING – wirkungsvoll Azubis an das Unternehmen binden“

Das Projekt „Ausbildungsstrategie Reinickendorf 2023“ wird im Auftrag des Bezirksamtes Reinickendorf durchgeführt und gefördert aus Mitteln der Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung.

Teilnahme kostenlos. Bitte melden Sie sich bis zum 30. Juni verbindlich an.  
Weitere Infos sowie das Programm und das Anmeldeformular finden Sie hier:



## Euro Schulen



Euro-Schulen Berlin • Berliner Straße 66 • (U6) Borsigwerke • 13507 Berlin  
Ihre Ansprechpartnerin: Claudia Haupt • [haupt.claudia@eso.de](mailto:haupt.claudia@eso.de) • [www.euro-schulen.de/berlin](http://www.euro-schulen.de/berlin)



# Strack-Zimmermann findet deutliche Worte

Die Vorsitzende des Verteidigungsausschusses war zu Gast beim 67. Tegeler Gespräch in den Seeterrassen

**Tegel** – Wer sich von der FDP-Politikerin Marie-Agnes Strack-Zimmermann beim 67. Tegeler Gespräch deutliche Worte erhoffte, wurde nicht enttäuscht. Zum Krieg von Russland gegen die Ukraine: „Es ist einfach nur bescheuert, ein Land zu überfallen, um Raumgewinn zu erreichen.“ Über die allgemeine Situation in Deutschland: „Es wird so viel Scheiße erzählt.“ Über die Umgangsformen im Internet: „Wer meint, seine schlechte Laune ins Netz kützen zu müssen, muss wissen, man wird ihn erwischen.“ Sie bringe etwa 250 Anzeigen pro Monat auf den Weg, gegen Menschen, die sie im Netz bedrohen, beschimpfen und „vierteilen“ wollen. Beifall unter den 170 Gästen in den Tegeler Seeterrassen brandet auf.

Doch bevor die Vorsitzende des Verteidigungsausschusses des Bundestags und zukünftige FDP-Spitzenkandidatin für Europa so richtig loslegen kann, hält die neue Bezirksbürgermeisterin von Reinickendorf, Emine Demibüken-Wegner (CDU), eine ausführliche Rede. In der Einladung ist zu lesen, dass sie sich „im Rahmen dieser



Steffel und Strack-Zimmermann bei der Diskussion

Foto: bs

Veranstaltung [...] vorstellen“ werde. Da Strack-Zimmermann wegen einer FDP-Fraktionssitzung erst eine halbe Stunde nach dem offiziellen Beginn des Tegeler Gesprächs kommt, hat EDW (wie sie sich selbst nennt) nach der Eingangsmoderation von dem einladenden Dirk Steffel gute zwanzig Minuten Zeit, ihre Themen auszubreiten.

Das reicht ihr aber nicht. Strack-Zimmermann ist längst schon anwesend, als EDW immer noch über „Ehrlichkeit und Direktheit“, Bür-

gerämter, Senioren und den geplanten Tourismusbeauftragten spricht. Irgendwann ist es Steffel zu viel. Er steht auf und zeigt deutlich an, dass sie zu einem Ende kommen solle. EDW entgegnet: „Dirk, du stehst so aufgeregt da, bin ich zu lang?“ Steffels knappe und im ganzen Saal hörbare Antwort: „Ja“. Das hält die Bürgermeisterin nicht davon ab fortzufahren. Jetzt geht es um die Nachnutzung TXL und die Grundschule Ost und wieder um Steffel: „Ich bin gleich fertig, Dirk, du kannst dich

hinsetzen.“ Als sie dann ein Ende findet, verabschiedet sie sich mit den Worten: „Sie müssen mich mal allein einladen.“

Strack-Zimmermann löst die Situation auf, indem sie zur Begrüßung galant sagt, sie kenne so etwas als ehemalige Bürgermeisterin und lobt Berlin und Reinickendorf. Sie habe früher häufig ihre Großeltern in Berlin besucht und sei mit ihnen an den schönen Tegeler See gefahren. Von 2008 bis 2014 war sie Erste Bürgermeisterin von Düsseldorf. Seit 2021 ist sie Vorsitzende des Verteidigungsausschusses und meldet sich immer wieder pointiert zu Wort, besonders zum Überfall Russlands auf die Ukraine. Sie prangert das Verhalten russischer Soldaten an: „Jeden Tag werden Frauen vergewaltigt und damit sie sich nicht wehren können, werden ihnen zuvor die Hände gebrochen.“

Sie beschreibt genau die Vorgeschichte zu diesem Krieg. Besondere Erwähnung findet die Münchner Sicherheitskonferenz 2007, auf der der russische Präsident Wladimir Putin mit dem Westen bricht. Strack-Zimmermann

selbstkritisch. „Wir wollten es nicht hören!“ So ging es weiter, als Putin 2014 die Krim besetzte und in der Ost-Ukraine einen blutigen Konflikt begann. Strack-Zimmermann: „Wir wussten gar nicht, wie wir damit umgehen sollten.“ Jetzt, nach dem offen ausgebrochenen Krieg, gelte es, die Ukraine bei der Verteidigung zu unterstützen. Oft hat sie in der Vergangenheit die ihrer Meinung nach zögerliche Haltung der Bundesregierung, beklagt. In Tegel sagt sie: „Wir können auch mal stolz sein, dass wir so viel helfen.“

Dirk Steffel hat als ehemaliger CDU-Politiker die Tegeler Gespräche 1999 ins Leben gerufen. Nach seinem Austritt aus der CDU 2021 ruhte die Veranstaltungsreihe zunächst. Dann gründete er mit einigen Mitstreitern den Verein „Tegeler Gespräch e.V.“ und freut sich nun über die Fortsetzung. Als Moderator spricht er Strack-Zimmermann nach ihrem Vortrag als Erster an. Er sei gefragt worden, warum er diese Waffenlobbyistin einlade. Strack-Zimmermann bleibt sich treu. Dieser Vorwurf gehe ihr „am Gesäß vorbei“. **bs**

## Der Fuß

## Wunder der Evolution

**Unsere Füße müssen viel aushalten; sie befördern uns jeden Tag von A nach B und das ein Leben lang.** Eine Vielzahl von Problemen können die Arbeit des Fußes einschränken und behindern. Probleme beim Laufen und Schmerzen unserer Füße können sich auf andere Regionen unseres Körpers, auf andere Gelenke und die Muskulatur auswirken. Veränderungen der Füße können aber auch Ausdruck anderer Beschwerden unseres Körpers sein.

**10 Dinge die deine Füße über deine Leber aussagen können:**  
[caritas-gesundheit.de/zehn-anzeichen-fuesse](https://caritas-gesundheit.de/zehn-anzeichen-fuesse)

In unserem standortübergreifenden Caritas Fußzentrum versuchen wir eine Lösung für ihr spezielles Fußproblem zu finden. Bei uns werden sämtliche operative Eingriffe am Fuß und Sprunggelenk angeboten und durchgeführt.

**Caritas.Fußzentrum.Berlin**  
 Dr. Christian Scholz, Zentrumsleiter  
**Berlin-Pankow:**  
 Breite Str. 46/47, 13187 Berlin  
**Berlin-Reinickendorf:**  
 Kurhausstraße 30, 13467 Berlin

[fuss-caritas.de](https://fuss-caritas.de)





## Spaß in den Ferien

SCTF macht Angebote für jung und alt

**Bezirk** – Der SC Tegeler Forst macht in den Sommerferien Angebote für jung und alt. Für Kinder der Jahrgänge 2012 bis 2017 findet täglich von 8.30 bis 16.30 Uhr ein Sommer-Ferien-camp statt. Treffpunkt ist die Victor-Gollancz-Schule in Frohnau. Auf dem Programm stehen unter anderem ein Besuch mit Führung und aktiver Teilnahme beim THW Berlin-Reinickendorf und eine Zoo-Erkundung mit Quiz. Weitere Infos unter <https://cloud.sctf.de/s/5gcrxoQFSyqDi5L>, telefonisch unter 030-40586521 oder per Mail ([m.theile@sctf.de](mailto:m.theile@sctf.de)).

Natürlich Sport – Sport im Freien heißt es für die Älteren. Gemeinsam mit der IKK Berlin-Brandenburg macht der SCTF unterschiedliche Angebote im Norden Berlins. Bis 30. September kann man sich bei Funktional Training, Yoga, Ballsport-Workout und Family Run ausprobieren. Selbstverständlich kann man sich auch auf das Deutsche Sportabzeichen vorbereiten und es absolvieren. Alle Angebote sind kostenfrei und können nachgelesen werden unter: [www.sc-tegeler-forst.de/natuerlich-sport](http://www.sc-tegeler-forst.de/natuerlich-sport). **red**



Kinder haben Spaß beim Sommer-Ferien-camp

Foto: SCTF

## Der nächste Titel ist perfekt

U17-Handballer der Fuchse machen es der A-Jugend gleich

**Bezirk** – Die Nachwuchs-handballer der Fuchse Berlin kamen in diesem Jahr aus dem Jubeln nicht mehr heraus. Nach dem Titel bei der A-Jugend hat sich auch die B-Jugend die Deutsche Meisterschaft gesichert. Den Grundstein hatte die U17 mit dem 31:19-Sieg gegen den HSV Hamburg bereits im Hinspiel des Finales in Fuchse Town gelegt. „Dieses Spiel verlief unerwartet deutlich. Die Jungs haben nahezu alle Vorgaben umgesetzt“, hatte Fuchse-Coach Fabian Lüdke danach erklärt.

In Hamburg unterstrichen die Jungfuchse noch einmal ihre Vormachtsstellung und feierten einen am Ende deutlichen 32:25-Sieg. Damit musste der HSV nach einer ausgeglichenen ersten Hälfte vor 478 Zuschauern in der ausverkauften Halle in Hummelsbüttel die erste Heimmiederlage der gesamten Saison hinnehmen. Kampflos wollten sich die Hamburger aber natürlich nicht ergeben. Ben Kohnke und Leif Birger Oest, der mit 9/3 Toren auch bester Werfer der gesamten Partie war, sorgten für ein schnelles 2:0 für die Gastgeber. Der



Meisterjubiläum in Hummelsbüttel: Die B-Junioren der Fuchse Berlin feiern den Titel.

Foto: Sylvia Göres

Zwölf-Tore-Rückstand nach dem ersten Vergleich aber sollte sich als zu große Hypothek erweisen. Die Jungfuchse gerieten nicht mehr in Gefahr.

Julian Kusche erzielte den ersten Treffer für den Fuchse-Nachwuchs, der den HSV in der Folge auf nicht mehr als zwei Tore davonziehen ließ und zwischenzeitlich mehrfach zum Ausgleich kam. Kurz vor der Pause konnte Jan Grüner die Gäste dann beim 15:14 erstmals in Führung werfen und diese nahmen die Berliner in Form

eines 17:16 auch mit in die Kabinen.

Ein Doppelschlag zu Beginn des zweiten Abschnitts erhöhte die Distanz erstmals auf drei Tore – die Frage nach dem Deutschen Meister war beantwortet. Und die Fuchse ließen nicht nach, sie wollten auch das Rückspiel für sich entscheiden. Der HSV wehrte sich, doch nach dem 27:23 zogen die Berliner am Ende doch noch auf 32:25 davon. Bester Werfer auf Berliner Seite war Tim Niclas Schröder mit sieben Treffern. **bek**

## „Cup der guten Hoffnung“

Fußballturnier und Sommerfest am 8. Juli

**Tegel** – Im Vorjahr erblickte der „Cup der guten Hoffnung“ das Licht der Welt, nun folgt die zweite Auflage. Am Samstag, 8. Juli, laden die Vereine FC Arminia Tegel 1977 und I love Tegel auf den Sportplatz in die Hatzfeldtallee 27-32 ein. Zum Fußballturnier für Kinder im Alter von zehn bis 14 Jahren gesellt sich ein Sommerfest für die ganze Familie.

Der Cup der guten Hoffnung wurde 2022 als Saisonabschluss für die deutsch-ukrainische Mannschaft des FC Arminia ins Leben gerufen. „Bisher haben wir über 30 Kindern, die vor dem Krieg in der Ukraine nach Berlin geflüchtet sind, in Tegel die Möglichkeit gegeben, die schrecklichen Erfahrungen des Krieges hinter sich zu lassen und beim Fußballspielen auf andere Gedanken zu kommen“, sagt Arminia-Präsident Kevin Torner. „Wir haben in dieser herausfordernden Zeit viel voneinander gelernt, es sind Freundschaften entstanden und einige Kinder sind in die ‚normalen‘ Mannschaften integriert worden und nehmen am Spielbetrieb teil. Man

kann sagen, dass dieses Projekt eine echte Erfolgsgeschichte war und ist.“

Das „Team Ukraine“ wird als eine von acht Mannschaften auch beim diesjährigen Turnier wieder mit dabei sein. Ein weiteres Ziel des Cup der guten Hoffnung ist aber auch, möglichst viele Spendengelder einzunehmen und diese der Betreuungseinrichtung „Haus Conradshöhe“ zugute kommen zu lassen.

Der Tag startet am 8. Juli 9 Uhr mit dem Cup der kleinen Hoffnung, einem Funino-Turnier mit 16 Mannschaften. Die Siegerehrung findet um 11.45 Uhr statt. Anschließend, um 12.30 Uhr, beginnt das Hauptevent. Es endet 16 Uhr mit der Siegerehrung. In der Zeit zwischen 16.30 Uhr und 17.40 Uhr werden auf dem Kleinfeldspiel die Spielerinnen der Mädchen- und Frauenmannschaften ihr Können. Bevor es um 19.30 Uhr zum gemütlichen Teil des Tages geht, wird die 1. Herren ab 17.45 Uhr ein Benefizspiel gegen ehemalige Arminia-Allstars austragen. Alle Interessierten sind zum Cup der guten Hoffnung eingeladen. **red**

präsentiert von:

**Bartscherer**

**FÜCHSE BERLIN**

**10. FÜCHSE BERLIN MULTISPORT-FERIENCAMP**

INDOOR & OUTDOOR

**5 TAGE SPORTARTEN**

**DIE FÜCHSE BERLIN LADEN DICH ZUM SPORTLICHSTEN CAMP DER STADT EIN!**

HANDBALL, FUSSBALL, BASKETBALL, TENNIS, BEACHVOLLEYBALL, HOCKEY, CROSSMINTON, TISCHTENNIS, RINGEN

### Ferienwochen:

17.07. bis 21.07.2023  
24.07. bis 28.07.2023  
31.07. bis 04.08.2023  
07.08. bis 11.08.2023  
14.08. bis 18.08.2023  
21.08. bis 25.08.2023



030 9210 8090



[feriencamp@fuechse-berlin-reinickendorf.de](mailto:feriencamp@fuechse-berlin-reinickendorf.de)



Sportpark der Fuchse Berlin  
Kopenhagener Str. 33, 13407 Berlin

### Zur Anmeldung:



Von je 10 – 15 Uhr werden die Kinder und Jugendlichen der Jahrgänge 2008 – 2017 täglich in einer anderen Sportart aktiv – Vorkenntnisse und Erfahrungen in den Sportarten werden dabei nicht benötigt, es erfolgt immer eine Aufteilung der Kinder und Jugendlichen in alters- und leistungsgerechte Gruppen.

Die angegebenen Zeiten von 10 – 15 Uhr reichen für die Eltern nicht aus und es wird eine längere Betreuung der Kinder benötigt? Mit der optionalen Buchung des zusätzlichen sportlichen Betreuungsangebots von dann insgesamt 8 – 17 Uhr ist für die Eltern das Arbeiten kein Problem.





# „Ausprobieren und Mitmachen“

Füchse-Präsident Frank Steffel zum Kinder- und Sportfest am 8. und 9. Juli

**Bezirk** – Die Füchse laden am 8. und 9. Juli zu einem Kinder- und Sportfest in ihren Sportpark am Freiheitsweg ein. Die RAZ befragte dazu den gerade einstimmig für zwei weitere Jahre gewählten Füchse-Präsidenten Frank Steffel.

## Herr Steffel, was ist eigentlich Ihre Lieblingssportart?

Als Zuschauer bin ich natürlich ein großer Handball-Fan. Selbst gehe ich regelmäßig joggen, betreibe Krafttraining und Yoga. Ich spiele gerne Padel Tennis, fahre leidenschaftlich gerne Ski und liebe alpines Wandern. Ich versuche dadurch, gezielt fit zu bleiben und Verletzungen vorzubeugen.

## Das Kinder- und Jugendsportfest findet erstmals nach Corona wieder statt. Was möchte der Verein mit dem Event bewirken?

Erstens möchten wir natürlich Kinder, Jugendliche und Familien motivieren, Sport zu treiben und dies am einfachsten und schönsten in einem Sportverein. Um die Menschen für Sport zu gewinnen, präsentieren wir zwei Tage lang die 25 Sportarten,

in denen unsere über 4.300 Mitglieder Sport treiben und laden zum Ausprobieren und Mitmachen ein. Zweitens möchten wir allen Reinickendorfern ganz einfach eine schöne Anregung für einen kostenlosen Wochenendausflug geben und freuen uns über jeden einzelnen Gast.

## Was sind die Höhepunkte?

Einer ist auf jeden Fall das Füchse-Sportabzeichen, das man erwerben kann. Am Sonntag um 11 Uhr können Groß und Klein beim Bartscherer-Familienlauf ihre Fitness testen. Tuli aus Namibia wird die afrikanische Sportart Fufila vorstellen. Unser Handball-Maskottchen Fuchsi und Radio Teddy sind am Samstag live vor Ort. Am Sonntag wird Berlins Regierender Bürgermeister Kai Wegner als Ehrengast die neue Drei-Felder-Sporthalle offiziell eröffnen.

## Was müssen die Kids fürs Füchse-Sportabzeichen tun?

Wir haben ein vielfältiges Sportangebot, bei dem man sich kostenlos ausprobieren und herausfinden kann, welche Sportart am besten zu



Beim Fuchsefest vor einigen Jahren glänzte Frank Steffel im Spaßspiel der Hand- gegen die Fußballer sogar als Torschütze. Foto: bek

einem passt. Die Kids können ihre Geschicklichkeit testen, beispielsweise beim Hockeyslalom, beim Seilspringen der Boxabteilung, beim Ballbalancieren der Tischtennisabteilung und bei einer wilden Runde mit Messi gegen Ronaldo der Fußballer. Wer die Stationen erfolgreich absolviert hat, bekommt das Füchse-Sportabzeichen.

„Bartscherer & Co. Recycling GmbH“ spendet für

## jeden Teilnehmer des Firmenlaufs fünf Euro an das Kinderhospiz in Pankow. Wie kam es zu dieser schönen Idee?

Wir freuen uns sehr, dass unser langjähriger Partner Bartscherer sportliche Aktivitäten in unserem Verein fördert und jede Teilnahme am Familienlauf mit einer Spende an eine so wichtige soziale Einrichtung wie das Kinderhospiz honoriert. Das motiviert bestimmt viele noch unentschlossene Leser, beim Familienlauf dabei zu sein und hilft Familien in einer ganz besonders schwierigen Lebenssituation. Wir starten am Sonntag, dem 9. Juli, um 11 Uhr in unserem Füchse-Sportpark am Freiheitsweg.

## Verraten Sie uns, welche Preise in der Tombola stecken?

Ich kann Ihnen verraten, dass jedes zweite Los gewinnt und es unter anderem Fernseher und andere Geräte unseres Partners MediMax gibt. Zugleich fördert jedes Los die Jugendarbeit in unserem Verein, also ein Gewinn für alle!

Interview Heidrun Berger

## Havelqueens wieder top

**Bezirk** – Die erste Hürde auf dem Weg zur Titelverteidigung ist genommen, die Havelqueens sind mit einem Sieg beim ersten Renntag der Ruder-Bundesliga am 17. Juni in Bad Segeberg direkt wieder auf Platz eins in der Tabelle gestürzt. Die Havelqueens und der Meenzer Express meldeten sofort ihre Ambitionen an und dominierten alle Läufe. Im Finale hatte der aus Ruderrinnen des RC Tegel und der RU Arkona gebildete Berliner Achter schließlich die Nase vorn.

Erstmals in der Geschichte der Ruder-Bundesliga hat ein Renntag in Bad Segeberg, der Heimat der Karl May Spiele, stattgefunden. Das Helfer-Team vor Ort hat seine Aufgabe gut gemeistert und die Bundesliga startete erfolgreich in die Saison. Nach 2009 in Ratzeburg war es das zweite Mal, dass ein Renntag in Schleswig-Holstein stattfand; diesmal auf dem idyllisch gelegenen, großen Segeberger See. Am 1. Juli geht es mit dem zweiten Renntag in Kassel weiter. **bek**

Seit **125** Jahren  
ein Familienbetrieb  
in **4.** Generation!



Wir haben  
**Mo - Sa ab 9:00 Uhr**  
für Sie geöffnet!

**Berlin-Reinickendorf • Am Kurt-Schumacher-Platz**

... auf 3 Etagen über 3.000 qm individuelle Einrichtungsideen für Sie!

**1898 - 2023 • 125 Jahre Domeyer-Einrichtungen!**

### 125 Jahre Polstermöbel-Kompetenz

Klassische zeitlose Modelle, die handwerklich und fest gepolstert sind. Moderne kuschelige Wohnlandschaften mit vielen Verstell- und Relaxfunktionen. Polstermöbel, die nach **wissenschaftlichen Erkenntnissen der Orthopädie und Ergonomie** gestaltet sind, die eine körpergerechte Sitzposition unterstützen sowie Wirbelsäule und Gelenke **spürbar entlasten**.

### Wohnen • Schlafen • Dielen

Die **große Typenvielfalt** unserer Möbelprogramme erlaubt uns immer eine individuelle Zusammenstellung **Ihrer Wunschmöbel**. Alle Maße in Höhe, Breite und Tiefe sind möglich. Eine umfangreiche Holz Auswahl rundet das Angebot ab. **Gerne beraten wir Sie**, planen nach Ihren Wünschen und empfehlen die optimale Raumlösung.

### 65 Jahre Einbauküchen-Erfahrung

Moderne Küchenfaszination in Hochglanz und Lack, stilvolles Ambiente mit Furnier und Massivholz, **praktisch und pflegeleicht** mit Kunststoffoberflächen und Material-Mix. Die aktuelle Küchentechnik namhafter Hersteller und ein sinnvolles Zubehörprogramm unterstreichen den **individuellen Geschmack**. Vom Aufmaß über Planung und Koordinierung bis hin zur perfekten Endmontage ist immer **derselbe Mitarbeiter Ihr Ansprechpartner**.

### Maßmöbel-Planungssysteme

Für jedes **Problem** und für jeden **Einrichtungswunsch** die optimale Lösung! Vom kleinen Einzelschrank bis zum kompletten Innenausbau. Als Ergänzung zu **längst ausgelaufenen Möbelprogrammen** oder zum Einbau in Dachschrägen und Nischen. In allen Holzarten die auf dem **Weltmarkt zu beschaffen** sind, allen RAL-Farbtönen, nach Farbmuster sowie mit vielen Kunststoffoberflächen.



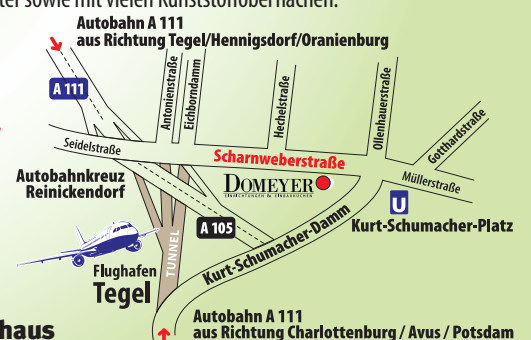
Kompetenz seit 125 Jahren!

1898 - 2023  
**DOMEYER**  
EINRICHTUNGEN & EINBAUKÜCHEN

Scharnweberstraße 130 - 131  
13405 Berlin-Reinickendorf (Kurt-Schumacher-Platz)  
Telefon 030 - 4170663 • [www.moebel-domeyer.de](http://www.moebel-domeyer.de)

... das alles können  
und wollen wir  
Ihnen bieten!  
**Versprochen!**

**Kostenlos**  
in unserem Parkhaus





## Faulbrut in Reinickendorf



Honig ist unbedenklich

**Bezirk** – Aufgrund des Ausbruchs der Amerikanischen Faulbrut musste in Reinickendorf ein zweiter Sperrbezirk durch die Veterinär- und Lebensmittelaufsicht eingerichtet werden. Die Krankheit war bereits Anfang und Ende April in zwei nicht weit entfernten Pankower Bienenhaltungen festgestellt worden. Nun musste ein zweiter Sperrbezirk einrichtet werden. Diesmal sind Bereiche der Ortsteile Wittenau und Borsigwalde betroffen. Weitere Informationen sind auf der Webseite des Bezirksamtes unter dem Fachbereich Veterinär- und Lebensmittelaufsicht eingestellt. „Ich möchte erneut darauf hinweisen, dass für uns Menschen die Faulbrut völlig ungefährlich ist. Der Konsum von Honig und anderer Bienenenerzeugnisse ist unbedenklich“, sagt Bezirksstadträtin Julia-Schrod-Thiel (CDU). Fragen beantwortet das Veterinär- und Lebensmittelaufsichtamt, Lübener Weg 26, Tel. 90294-5112 und -5117 oder per E-Mail unter [veteleb@reinickendorf.berlin.de](mailto:veteleb@reinickendorf.berlin.de)

## Gesunde Gewohnheiten

**Bezirk** – Kann man Gewohnheiten ändern und sogar so für Gesundheit und Wohlbefinden sorgen? In Folge 20 des Podcasts „Ruhinsel“ für pflegende Angehörige führt Entspannungspädagogin Marlies Carbonaro durch dieses Thema. Ein Angebot der Kontaktstelle PflegeEngagement Reinickendorf, [pflegeengagement@uni-onhilfswerk.de](mailto:pflegeengagement@uni-onhilfswerk.de)

## Bürgeramt interessant

**Bezirk** – Das mobile Bürgeramt aus Reinickendorf hat Besucher der republica 2023 beeindruckt. Das Angebot stand auf dem wichtigsten Festival für die digitale Gesellschaft und damit der größten Konferenz ihrer Art in Europa Interessenten aus dem gesamten Bundesgebietes zur Verfügung. Während der republica vom 5. bis 7. Juni nutzten gut 400 Kunden diese Gelegenheit. Das Mobile Bürgeramt besteht aus vier Koffern, in denen alle technischen Geräte stecken, die für einen Bürgeramtsarbeitsplatz nötig sind. Daher können im mobilen Bürgeramt alle Dienstleistungen nachgefragt werden, die auch ein normales Bürgeramt anbietet – von An- und Ummeldungen über die Beantragung von Personalausweisen bis hin zu der Freischaltung der Online-PIN des Personalausweises.

# „Er ließ sich von Gott leiten“

Zum Tod Helmut Wegners, Geschäftsführer des Elisabethstifts

Am 13. Mai 2023 verstarb Helmut Wegner bei einem Verkehrsunfall. Er hinterlässt eine große Lücke, nicht nur im Kreis seiner Familie, sondern auch im Elisabethstift und in der Berliner Kinder- und Jugendhilfelandschaft.

Fast 24 Jahre lang war er Geschäftsführer und pädagogischer Leiter des Elisabethstifts. Durch sein engagiertes Wirken hat er das Leben zahlreicher Menschen berührt, geprägt und verändert. Mit seinem unermüdbaren Einsatz für das Wohl der ihm anvertrauten Menschen prägte er die Kinder- und Jugendhilfe. Er öffnete leidenschaftlich gerne Entwicklungsräume für Menschen, um sie in Selbstständigkeit, Verantwortung und letztlich zu Wertklarheit und ihrem Weg zum Sinn und zu individuellem Sinnerleben zu begleiten.

Helmut Wegner lehrte die Existenzielle Pädagogik, begleitete Menschen in Supervision und Coaching und war viele Jahre lang als Pastor in seiner Gemeinde leitend aktiv. „Wir entwickeln uns weiter“ – dieser Leitsatz wurde besonders 2005 sichtbar, als Helmut Wegner die Existenzielle Pädagogik entdeckte und diese lebensbejahende und wertschätzende Lebenshaltung als Arbeitsgrundlage im Elisabethstift einführte. Hier wird sie seitdem geübt und weiterentwickelt. „Der Mensch ist wertvoll – unabhängig von seinem Tun.“ Diese Erfahrungen konnten seither nicht nur die Kinder, sondern auch ihre Eltern und das Kollegium unter Helmut Wegners Leitung machen. Denn „es



Helmut Wegner

Foto: privat

sind nicht die Umstände, die über dein Leben entscheiden, sondern das, was du aus ihnen machst.“ Mit dieser „Antworthaltung“ auf Herausforderungen arbeitete und lebte Helmut Wegner.

Als es zunehmend Grundschulkindern gab, die aufgrund von Verhaltensauffälligkeiten als „nicht-regelbeschulbar“ galten, setzte Helmut Wegner sich für die Gründung einer Gemeinschaftsschule und eines Sonderpädagogischen Förderzentrums ein. Als das Elisabethstift 2015 zur Aufnahme von unbegleiteten minderjährigen Geflüchteten angefragt wurde, machte er das innerhalb weniger Stunden mit seinem Team möglich. Er investierte in die Arbeit mit Eltern, bot Struktur- und

Tagestrainings an, initiierte einen Familientreff mit Beratungsangeboten und übernahm auch die Trägerschaft der „Alten Fasanerie“, einen Begegnungsort für Familien mit zahlreichen Bildungs- und freizeitpädagogischen Angeboten. Im vergangenen Jahr eröffnete er in Kooperation mit dem EJJ die Fachschule für Sozialpädagogik am Elisabethstift, eine Ausbildungsstätte mit den Schwerpunkten Heimerziehung und Existenzielle Pädagogik, mit dem Ziel, dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken und Fachkräfte speziell für den Heimkontext auszubilden.

Helmut Wegner war bereit, für seine Werte und Ziele zu kämpfen, vielen Herausforderungen zum Trotz. Ihm war es ein großes Anliegen und persönliche Berufung, der Not in unserer Gesellschaft konstruktiv zu begegnen. Er war tief in seinem Glauben verwurzelt und wusste das Elisabethstift in Gottes Hand. Er ließ sich von Gott sowohl in kleinen alltäglichen Fragen als auch in großen Entscheidungen für das Elisabethstift leiten und berührte viele Menschen durch seinen gelebten Glauben.

Wir vermissen ihn und sind sehr dankbar, dass er uns vieles gelehrt hat, was wir jetzt mit Spender- und Freundeskreis im Sinne der gemeinsam geteilten und gelebten Werte fortführen werden.

Die Trauerfeier fand am 13. Juni in der Frohnauer Kirche statt.

**Im Namen des Kuratoriums und des Leitungsteams des Elisabethstifts**

Bezirk Reinickendorf
**BERLIN**

## Mieterberatung in Reinickendorf

Kostenfrei

Ohne Mitgliedschaft

Ohne Rechtsschutzversicherung

**Terminvereinbarung**  
☎ **030-21 45 82 722**  
Mo, Fr 10–13 Uhr  
Di, Mi, Do 10–17 Uhr

... seit über 25 Jahren

Melanie Hüllemann, Mathias Matz, Inhaberin Simone Paschek und Azubi Angelina Omerovic (v.l.n.r) Foto: F. Hoffmann

Neu bei uns im Team: Mathias Matz

Wir wünschen allen Kundinnen und Kunden eine angenehme Sommer- und Urlaubszeit.  
Vielen Dank für Ihre jahrelange Treue.

Salon Simone - Friseur & Kosmetik

General-Barby-Straße 23, 13403 Berlin  
Telefon 030 412 38 18, Geöffnet: Di-Fr 9-18, Sa 9-13 Uhr

## Ehrenamtsbüro in neuen Räumen

**Wittenau** – Das bezirkliche Ehrenamtsbüro hat im Rathaus Reinickendorf am Eichborndamm neue Räume bezogen. Es befindet sich jetzt unweit des Haupteingangs, barrierefrei im Raum 15 gleich bei den Servicebüros des Bürgeramtes. Die Mitarbeiter bringen Reinickendorfer, die sich ehrenamtlich engagieren möchten, Vereine, Verbände und Initiativen, die freiwillige Helfer suchen, zusammen. Momentan werden beispielsweise Lesepatent für Schulen der Klassenstufen 1 bis 3 gesucht oder Menschen, die Seniorinnen und Senioren in einer PC- und Smartphone-Sprechstunde helfen.



# Lehrer ist hier kaum mehr jemand

Berliner Lehrerchor besteht seit 130 Jahren, benötigt stimmliche Verstärkung und einen Chorleiter

**Reinickendorf/Wedding** – Nein, auf den ersten Blick ahnt man nicht, welcher ehrwürdiger Klangkörper sich hier versammelt, wenn montags am frühen Abend einer nach dem anderen in die Leo-Lionni-Schule an der Ecke Müller- und Triftstraße im Wedding huscht, dort wo tagsüber die Grundschüler des Kiezes lesen, schreiben und vieles mehr lernen. Aber: Hier probt der Berliner Lehrerchor, und der schaut auf eine immerhin mehr als 130-jährige Geschichte zurück.

Was hat der Chor nicht aber auch alles schon zu überstehen gehabt: den Ersten Weltkrieg, den Zweiten Weltkrieg, Kaiserzeit, Weimarer Republik, Naziherrschaft, die Teilung der Stadt, und jüngst hat auch Corona den Sängern arg zu schaffen gemacht. „Wir haben es mit Zoom-Proben versucht und uns auch einmal im Garten einer unserer Sängerinnen zusammengefunden“, schaut Monika Gehrke zurück. Sie versieht das Amt der Präsidentin des Berliner Lehrerchores. Undenkbar am 17. Januar 1887, dem offizi-



Die Sänger des Berliner Lehrerchors bei einer Probe in der Leo-Lionni-Schule im Wedding

Foto: It

ellen Gründungsdatum, als der Verein zum ersten Mal unter der Stabführung Felix Schmidts, Professor an der Königlichen Hochschule für Musik, als „Sängerbund des Berliner Lehrervereins“ auftrat. Seinerzeit ausschließlich Herren, die den Lehrerberuf ausübten, in der Regel den des Musiklehrers.

„Der Berliner Lehrerchor war eine Institution, der

hatte einen Namen. Mit dem Kölner Männergesangverein sang man um die Kaiserkette, die mal da und mal da hin ging“, schaut die Präsidentin in längst vergangene Zeiten zurück.

Zu Beginn der 60er Jahre des letzten Jahrhunderts bildet sich eine Frauengruppe des Berliner Lehrerchores. Heute ist dieser ein gemischter Chor – mit mehr Frauen-

als Männerstimmen, und Lehrer ist hier kaum mehr jemand.

Manuela Dannemann sagt: „Wir sind offen für alle, die Spaß am gemeinsamen Gesang haben.“ Sie ist die Schatzmeisterin des Vereins. Wie hoch das gesangliche Niveau des Berliner Lehrerchores auch heute noch ist, das wissen die Besucher etwa der traditionellen Konzerte

in der Tegeler Dorfkirche oder im Ernst-Reuter-Saal des Reinickendorfer Rathauses. Das Repertoire ist anspruchsvoll: „Der Messias“ von Georg-Friedrich Händel in der Bearbeitung Wolfgang Amadeus Mozarts und Bachs „Weihnachtsoratorium“ finden sich darin genauso wie die achte Sinfonie aus der Feder Gustav Mahlers. Aber auch Heiteres, Volkslieder oder deutsche und internationale Weihnachtssongs haben die Sänger drauf.

Damit das auch künftig noch so bleiben kann, würde sich der Berliner Lehrerchor über stimmliche Verstärkung freuen, egal welchen Alters, welchen Berufes oder welchen Geschlechtes. Was den Sangesfreunden aber noch viel mehr unter den Nägeln brennt: Derzeit haben sie keinen Chorleiter. „Wenn uns da jemand Erfahrenes helfen könnte, das wäre das größte Glück“, so Monika Gehrke. Wer Rat weiß oder einmal bei einer Probe vorbeischauen möchte, erreicht sie unter der Telefonnummer 0173/ 235 64 05. **It**

[www.berliner-lehrerchor.de](http://www.berliner-lehrerchor.de)



caritas  
GESUNDHEIT

**Tag der offenen Tür**

**1. Juli 2023**

Jetzt unverbindlich anmelden:  
[caritas-krankenhilfe-berlin.de/gesundheitsstag](http://caritas-krankenhilfe-berlin.de/gesundheitsstag)



## Mitmachen, Anschauen, Zuhören

Ein Tag voller Aha-Effekte. Bei dem Tag der offenen Tür „Fit und beweglich in jedem Alter“ macht die Caritas Gesundheit Berlin die Medizin von Morgen heute schon erlebbar. Mit ihrem bunten Programm verwandelt sie Medizin zum Anfassen und dadurch für alle Teilnehmer\*innen zu einem echten Erlebnis. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

## Caritas-Klinik Dominikus

Berlin-Reinickendorf, Kurhausstraße 30, 13467 Berlin

## Caritas-Klinik Maria Heimsuchung

Berlin-Pankow, Breite Str. 46/47, 13187 Berlin

## Malteser-Krankenhaus

Berlin-Charlottenburg, Pillkaller Allee 1, 14055 Berlin



## Ein großes Herz

Reinickendorfer Pflegefamilien geehrt



Foto: BA Reinickendorf

Pflegefamilien nahmen vor dem Rathaus Aufstellung.

**Bezirk** – Wer ein Pflegekind in seine Familie aufnimmt, gibt diesem Schutz, Zuwendung und ein Zuhause. Pflegefamilien beweisen dabei ihre Belastbarkeit, ihr Vertrauen, ihre Geduld und ein großes Herz.

Für diesen Einsatz dankte sich das Jugendamt bei 33 Pflegefamilien, die sich seit mehr als 15 Jahren dieser Aufgabe stellen. Die Ehrung wurde durch die Akquisegruppe Pflegekinderwesen und Kindertagespflege in Zusammenarbeit mit den Kooperationspartnern Hori-

zonte und AWO pro:mensch initiiert und fand im BVV-Saal statt. Neben der Koordinatorin für Pflegekinderhilfe, Kordula Runow, sowie dem Team Kindertagespflege, brachten Bezirksstadtrat Alexander Ewers (SPD) und die Jugendamtsdirektorin Claudia Schütz ihre Wertschätzung zum Ausdruck.

Wer sich als Pflegefamilie bewerben möchte, kann das bei der Koordination Pflegekinderhilfe per E-Mail bei runow@reinickendorf.berlin.de oder unter Tel. 902 94 66 31 tun. **red**

## „Den Kopf freikriegen“

Treffpunkt für Kids am Hausotterplatz

**Reinickendorf** – Am Hausotterplatz soll ein Aufenthaltsort für Jugendliche geschaffen werden. Das beschloss die BVV Reinickendorf in ihrer jüngsten Sitzung. Der Beschluss geht aus einer Initiative der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hervor. Oftmals werden die schon vorhandenen Plätze von Jungen und jungen Männern genutzt. Aufenthaltsräume, an denen sich Mädchen oder junge Frauen treffen, sind eher selten. Eine Möglichkeit, das zu verändern, wäre, Mäd-

chen und junge Frauen an der Planung zu beteiligen. Man könnte den Aufenthaltsort überdachen und mit Sitzmöglichkeiten und Beleuchtung versehen sowie freies WLAN bereitstellen. Die Fraktionsvorsitzende Güneş Keskin: „Jungen Menschen fehlen Freiräume, in denen sie sich vernetzen, den Kopf freikriegen und ihre Zeit verbringen können. Der Hausotterplatz bietet sich für eine Umgestaltung im Sinne der Jugendlichen an.“

## Berliner Stadtlandschaften

Ausstellung vom 1. Juli bis Ende August in der Aagaard Galerie

**Hermsdorf** – Ob das Tege-ler Fließ, Konradshöhe oder Bauernhäuser in Hermsdorf – Bernhard Friebel malte gern Nordberliner Landschaften. Doch interessierte den in Hermsdorf wohnenden Maler mehr die Innenstadt mit ihren Großstadtszenen. „Wenn ich mit meinen Eltern durch die Stadt fuhr, sah ich erstaunt die Vielfalt der Architektur. Zwischen den Bahnhöfen Bellevue und Jannowitzbrücke sah man vom Fenster des Zuges aus Hafenanlagen, das Schloss Monbijou, die Charité, die gewaltigen Bauten des Museumsinsel und die Zentralmarkthalle, aber ich bemerkte auch die rußgeschwärzten Brandmauern und die engen Hinterhöfe“, sagte er einmal im Interview. Es waren Bilder, die sich bei ihm einprägten – und die er, meist als Aquarell, als Kunstwerk verewigte. Aber neben seinen Stadt- und Landschaftsansichten malte er auch Portraits und Stillleben. Er war ein stiller Beobachter, der Veränderungen als essentiellen Bestandteil einer lebendigen Stadt wahrgenommen.



Alter Hof in Hermsdorf, gemalt 1999 von Bernhard Friebel

Foto: fle

Im Alter von zwölf Jahren erhielt Friebel Unterricht im Museum für Naturkunde, und nach Beendigung des Unterrichts schlenderte er durch die Gegend. Die Häuser wie der Hamburger Bahnhof oder die Grabanlagen des Invalidenfriedhofs weckten in ihm das Interesse an der Geschichte. Er wurde 1944 Lehrling an der Deutschen Zeichenfilm GmbH, bestand später die Aufnahmeprüfung an der Hochschule für Bildende Künste. Auf dem Weg zur Hochschule erlebte er Panzersperren und Trümmerberge. Aus Berlin wurde nach und nach eine Ruinenstadt.

In den Semesterferien durchquerte er die Stadt und skizzierte alles, was er sah. Das Fragment eines Denkmals, die verlassene Fischerinsel, Ruinen vor der Sophienkirche – all das hielt er fest und wusste plötzlich genau: „Berlin wird das Thema meiner späteren Arbeiten sein.“

Nun sind die Werke des 2020 verstorbenen Altberliner Stadtmalers ab 1. Juli in der Aagaard Galerie im Auenhof, Alt-Hermsdorf 11 zu sehen. Geöffnet ist die Galerie immer Samstag und Sonntag von 14 bis 18 Uhr und nach Vereinbarung unter Tel. 404 85 50. **fle**

## „Talente Company“ in der Schule

Campus Hannah Höch baut seine Kontakte zur Wirtschaft aus

**Märkisches Viertel** – Das skandinavische Wohnungsunternehmen Heimstaden kooperiert mit der Gemeinschaftsschule Campus Hannah Höch, um junge Leute für ein Betriebspraktikum und eine Ausbildung in Berlin zu begeistern.

Heimstaden bietet Ausbildungsplätze für Immobilienkauffrauen bzw. -kaufmänner. Auszubildende, die diese Ausbildung bei dem Unternehmen bereits begonnen haben, besuchten kürzlich die Schule

und sprachen vor Neuntklässlern über ihre Erfahrungen.

Der Campus Hannah Höch legt einen starken Fokus auf die Berufsvorbereitung und baut aktuell seine Kontakte zur betrieblichen Wirtschaft aus, um Schülern einen stärkeren Praxisbezug anbieten zu können. Gemeinsam mit Heimstaden Deutschland und anderen Partnerbetrieben entsteht auf dem Campus die sogenannte „Talente Company“ – ein Ort, an dem die Schüler Bewerbungstrainings

absolvieren und Vorstellungsgespräche üben können. Heimstaden wird mit einer Sachspende im Wert von rund 15.000 Euro die Möblierung der Räume unterstützen und IT-Technik zur Verfügung stellen. Schulleiterin Viola Ristow sagt: „Durch einen lebendigen Informationsaustausch, passgenaue Vergabe von Praktika und eine gute Netzwerkstruktur gelingt es umso besser, Schülerinnen und Schüler auf dem ersten Ausbildungsmarkt zu vermitteln.“ **red**

Wir trauern um

**Helmut Wegner**

\*11.01.1959 +13.05.2023

Der Vorsitzende des Jugendhilfeausschusses und seine politischen Mitstreiterinnen und Mitstreiter gedenken Herrn Helmut Wegner, einem langjährigen Kämpfer für die Rechte von Kindern und Jugendlichen.

Wir werden weiterhin in seinem Sinne handeln, sein Ansehen werden wir jederzeit hochhalten.

Stefan Valentin  
Jugendpolitischer Sprecher der SPD-Fraktion  
und Vorsitzender des Jugendhilfeausschusses  
in der BVV Reinickendorf

Marco Käber  
SPD-Fraktionsvorsitzender

10 JAHRE BÜRGERHAUSHALT

**STADT FEST!**

1.7.'23 11-24 UHR

**RATHAUSPLATZ**

**HOHEN NEUENDORF**

Vereinsaktionen · Politikmeile · Sport · Kunst · Artistik  
Best of Stars in Concert · ABBA-Tribute-Show

  [www.hohen-neuendorf.de](http://www.hohen-neuendorf.de)



# Drei Stunden durch Lübars

„Kirschendieb“ lädt zum Theater-Spaziergang nach Lübars



Der Theater-Spaziergang startet am LabSaal Lübars. Foto: Selina Lux

**Lübars** – Am Freitag, 30. Juni, und Samstag, 1. Juli, jeweils um 17 Uhr, lädt „Kirschendieb & Perlensucher“ zum Theater-Spaziergang „Land“ nach Lübars ein.

Und darum geht's: Ein Dorf in der Nähe der Stadt Berlin im Sommer 1920. Eine Gruppe Berliner zieht es raus ins Grüne, um der Hektik, der Enge und den Problemen der Nachkriegszeit zu entfliehen, um die Natur und ein kühles Getränk zu genießen. Aber Letzteres muss noch etwas

warten. Stattdessen geht es spontan und mit allerlei amüsanten Begegnungen durch das Dorf und über die Felder. Gemeinsam mit einer Künstlerin treffen die Ausflügler auf einen Wissenschaftler, der schon viele Ideen für die Zukunft des kleinen Dorfes und seine Umgebung hat und begegnen zwei Dorfbewohnern, die nicht nur Gemüse putzen, Bier ausschenken, Kühe melken und Heu einfahren, sondern auch für einen Auftritt mit schwarzem Pudel proben.

Und wie es beim Spaziergehen manchmal so ist, landet die Gruppe am Ende nicht da, wo sie eigentlich hin wollte.

„Land“ ist ein Theater-Spaziergang, der der Frage nach dem ambivalenten Verhältnis der Menschen zur Natur und zum Land nachgeht. Es geht um das Leben auf dem Dorf, die Sehnsucht der Städter, Landwirtschaft, Umweltzerstörung, Naturschutz und um die Frage, warum wir eigentlich spazieren gehen. Ähnlich wie bei den bisherigen „szeneischen Entdeckungstouren“ von Kirschendieb & Perlensucher, werden bei „Land“ in einer spielerischen und humorvollen Mischung aus ortsspezifischem Theater und Stadtspaziergang Geschichte und Geschichten erzählt, kommen Anwohner und Passanten, Dichter und Philosophen zu Wort. Historisches mischt sich dabei mit Fiktion, Themen der Gegenwart mit Lokal- und Weltgeschichte. Start: LabSaal Lübars, Alt-Lübars 8, Eintritt: 12 Euro, ermäßigt 8 Euro. Die Teilnahme ist nur mit Reservierung möglich unter [info@kirschendieb-perlensucher.de](mailto:info@kirschendieb-perlensucher.de), Tel. 66 30 15 38 oder 0151/ 107 696 88 **red**

## GEBURTSTAGE IM JULI



### 80. Geburtstag

Alexander Trott

### 85. Geburtstag

Charlotte Schaal, Ruth Volter, Günther Mundhenk, Lothar Stodoldki, Renate Rothenburg, Renate Dähn, Ruprecht Koch, Edith Streichhan, Christa Eisenach, Hannelore Heide, Ingrid Tomaszewski, Hannelore Schmidt, Rita Pfalzgraf

### 90. Geburtstag

Robert Fröbel, Doris Reich, Marlene Teipelke

### 91. Geburtstag

Gerhard Kaschube

### 92. Geburtstag

Waltraut Freyer

### 93. Geburtstag

Edeltraut Bruhn, Gerda Schrieber

### 94. Geburtstag

Marianne Pasch, Horst Riemer

### 95. Geburtstag

Paula Wasilewicz, Irmgard Kanzler

### 96. Geburtstag

Helga Erdtmann, Elfriede Nieduziak

## Literarische Sommertage

**Tegel** – Vom 4. bis 7. Juli laden die Reinickendorfer Sprach- und Lesetage zu literarischen Sommertagen auf die Seewiese der Humboldt-Bibliothek. Am 4. Juli, 18 Uhr, liest Autorin Elena Eden aus ihrem Roman „Der Garten der Harfe“, der mit dem Deutschen Gartenbuchpreis 2023 ausgezeichnet wurde. Am 6. Juli, 16.30 Uhr, findet mit der Autorin Ilke S. Prick die Open-Air-Schreibwerkstatt „Zwischen Blumen und Beton“ statt. Schreibinteressierte jeden Alters sind eingeladen ihren Schreibplatz auf die Seewiese der Humboldt-Bibliothek zu verlagern und draußen

zu schreiben. Am 6. Juli, 19.30 Uhr, gibt es eine Lesung mit Gespräch in der Humboldt-Bibliothek, Karolinenstraße 19, zum Buch „im ländchen sommer im winter zur see“ und am 7. Juli, ab 15 Uhr, eine Vorlesestunde für Kinder zwischen 4 und 8 Jahren im Garten der Stadtteilbibliothek Frohnau, Fuchssteinerweg 17. Zum Abschluss der Sprach- und Lesetage singen am 7. Juli, 19 Uhr, die Friday Singers Klassik, Jazz, Volkslieder und Musicalmelodien. Infos unter <https://www.berlin.de/stadtbibliothek-reinickendorf/aktuelles/artikel.1333753.php>

Wir sind dankbar, dass unser geliebter Ehemann, Vater, Opa, Sohn und Freund 64 Jahre lang an unserer Seite war. Wir vermissen seine Güte, Klarheit, sein visionäres Vordenken, seinen Humor und seine Weisheit, sein junges Herz, seine offenen Arme und sein Vorbild im Glauben mit seinem Vertrauen auf Gottes Führung.

In tiefer Liebe und Verbundenheit erinnern wir uns an gemeinsame gesegnete Jahre.

Am 13.06.2023 haben wir ihm die letzte Ehre erwiesen.

### DANKBAR

NEHMEN WIR ABSCHIED VON

**HELMUT WEGNER**

◆ 11.01.1959

† 13.05.2023



TAGESLOSUNG TODESTAG, 13.05.2023:

Ich bin bei dir, dass ich dir helfe und dich errette, spricht der HERR.

Jeremia 15,20

Darum lasst uns freimütig hinzutreten zu dem Thron der Gnade, auf dass wir Barmherzigkeit empfangen und Gnade finden und so Hilfe erfahren zur rechten Zeit.

Hebräer 4,16

WIR DANKEN FÜR ALLE GEBETE UND WISSEN UNS IN GOTTES HAND.

SYBILLE WEGNER, KIRSTEN WEGNER & OTTO WEGNER,

BIRTE TIMNIK, LORENZ TIMNIK & EMMALI TIMNIK



**12. TEGELER**  
*Hafenfest*

**13.-16.07.**  
**BERLIN-TEGEL**  
**GREENWICH PROMENADE**

[www.unser-tegeler-hafenfest.de](http://www.unser-tegeler-hafenfest.de)

**LIVE DJ SEBA POTPOURRI**  
ZAGRA ZESPOL  
NA ZYWU POTPOURRI

**TYSKIE WODKA**

**MEGA TYSKIE OPEN-AIR DISCO**

**BIGOS KRAKAUER**

**GREENWICH PROMENADE BERLIN, TEGEL**

LIVE AUF DEM TEGELER HAFENFEST.

BOSSTIME - THE STARFUCKERS - ATEMLOS - KRÄHE - PARTYHOLIX  
RIGHT NOW - 80s EXPRESS - REMO - ROOF GARDEN - LEON BRANDL "GABALIER"  
DER UDONAUT & DIE PANIKER - BON AC/DC - ABACAP - ROSA ft. FRED ZAHL  
FOUR ROSES - KAISERMANIA - GRÖNLAND - MARIUZZ - CHANTY CHOR -  
ROBERT GLÄSER - GRACELAND - SAMMY BARRY UVM.



80s-Express Nik Page · So 17.30 Uhr · Kindl Hauptbühne

## Tegeler Hafenfest 2023

### Festmeile an der Greenwichpromenade

Das traditionelle Tegeler Hafenfest in Alt-Tegel findet in diesem Jahr vom 13. bis 16. Juli statt. Im schönen Ambiente wird es entlang der Greenwichpromenade am Tegeler See wieder jede Menge Live-Musik, Unterhaltung, Fahrgeschäfte, ein umfangreiches Bühnenprogramm und viele andere Aktivitäten und Attraktionen für die Besucherinnen und Besucher geben.

Auf den Bühnen, die zwischen Sechserbrücke und Kanonenplatz aufgebaut sind, spielen Musiker und Bands Rock, Pop, Schlager, Blues, Swing und Country.

Schausteller sind mit ihren Fahrgeschäften vor Ort und laden zu einer Fahrt mit Autoscooter, Achterbahn oder Riesenkettenflieger ein.

Wie jedes Jahr ist ein Piratendorf aufgebaut, in dem die Besucher bei Schaukämpfen und Gaukeleien zu- sowie Handwerkern über die Schultern schauen können.

Die jüngsten Besucher werden beim Kinderschminken, auf den Hüpfburgen und in Karussells ihren Spaß haben.

Für das leibliche Wohl sorgen mehrere Foodtrucks mit unterschiedlichsten Leckereien sowie Stände mit Imbiss- und Getränkeangeboten – und das auf der gesamten Festmeile.

Neu in diesem Jahr ist eine Tanzfläche, auf der Swing- und Dixieland-Musik zu hören und Tanzvorführungen zu sehen sein werden.

Um das Beste in Reinickendorf voranzubringen!

## UNSERE INITIATIVEN FÜR TEGEL:

- ✓ Mehr Sauberkeit an der Großen Malche
- ✓ Eindeutige Beschilderung für Fußgänger und Radfahrer entlang der Greenwichpromenade
- ✓ Fußgängerstraße Gorkistraße:
  - Errichtung eines Bodenleitsystems für Menschen mit Sehbehinderung
  - Spieleangebote für Familien mit Kindern schaffen
  - Sitzmöglichkeiten zum Verweilen errichten
  - Mehr Begrünung im neuen Tegel-Quartier

Sprechen Sie mit uns über Ihre Ideen für unser schönes Reinickendorf jederzeit per Telefon, Brief, E-Mail oder Internet.



CDU-Fraktion Reinickendorf · Eichborndamm 215 · 13437 Berlin  
 ☎ 030 - 90294-2029 ✉ [info@cdu-fraktion-reinickendorf.de](mailto:info@cdu-fraktion-reinickendorf.de)  
 🌐 [cdu.fraktion.reinickendorf](http://cdu.fraktion.reinickendorf) 📷 [cdufraktionreinickendorf](https://www.instagram.com/cdufraktionreinickendorf)





**PROGRAMM TEGELER HAFENFEST VOM 13. BIS 16. JULI 2023\***

**ÖFFNUNGSZEITEN:**

Donnerstag, 13.07.2023	14 – 22 Uhr
Freitag, 14.07.2023	14 – 23 Uhr
Samstag, 15.07.2023	11 – 23 Uhr
Sonntag, 16.07.2023	11 – 20 Uhr

**SONSTIGES**

- Tegeler Hafenfest Kirmes
- Spiel- und Kindermodule
- Fahrradparkplätze
- Tegeler Hafenfest Editions Becher



**Atemlos • Do + Fr 17 Uhr • Kindl Hauptbühne**

\*Änderungen vorbehalten



**Genau das Auto  
für genau jetzt.**



Entdecken Sie den neuen,  
rein elektrischen  
Audi Q8 Sportback e-tron.<sup>1</sup>

**Future is an attitude**

Die Zukunft fährt vor – und sie fährt Audi Q8 Sportback e-tron<sup>1</sup>. Prägendes Designmerkmal ist die neu gestaltete Fahrzeugfront. Besonders markant: die Vier Ringe in der neuen, zweidimensionalen Optik sowie die neue Modellkennzeichnung am Heck. Ein weiteres optionales Highlight ist das Projektionslicht Singleframe. Dieses neue Feature hebt die Vier Ringe eindrucksvoll als zentrales Designelement hervor.



An einer Probefahrt interessiert?  
Code scannen und Termin vereinbaren.  
Verbindungskosten laut Mobilfunkvertrag.

**Audi Berlin GmbH**

Standort Tegel, Berliner Straße 68, 13507 Berlin  
Tel.: 0 30 / 666 077-900  
info@berlin.audi, www.berlin.audi

<sup>1</sup> Stromverbrauch (kombiniert) in kWh/100 km: 24,1 – 19,5; CO<sub>2</sub>-Emissionen (kombiniert) in g/km: 0. Für das Fahrzeug liegen nur Verbrauchs- und Emissionswerte nach WLTP und nicht nach NEFZ vor.

Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes.



KINDL HAUPTBÜHNE, GREENWICHPROMENADE



Right Now · Fr 20 Uhr



Der Udonaut und die Paniker · Sa 21 Uhr

Donnerstag, 13.07.2023, Eröffnungstag

- 14.00 – 22.00 Uhr Marco Lessentin (DJ & Moderation)
- 14.00 – 16.30 Uhr Anne Boney & die Rockpiraten (Country & Oldies)
- 17.00 – 22.00 Uhr Atemlos (Coverband)

Freitag, 14.07.2023, Pop- & Rock Night

- 14.00 – 16.00 Uhr Remo (Rock & Pop)
- 17.00 – 19.00 Uhr Atemlos (Coverband)
- 20.00 – 23.00 Uhr Right Now (Coverband)

Samstag, 15.07.2023, Tegel in Concert

- 13.00 – 15.00 Uhr Partyholixx (Schlager & Party)
- 15.15 – 15.45 Uhr Marco Lessentin Magic Melody (Schlager-Pop)
- 16.00 – 16.45 Uhr Leon Brandl Gabalier (Gabalier Double)
- 17.00 – 20.00 Uhr Roof Garden (Coverband)
- 21.00 – 23.00 Uhr Der Udonaut und die Paniker (Udo Lindenberg Cover)

Sonntag, 16.07.2023, Schlagerparade

- 12.00 – 20.00 Uhr Marco Lessentin (DJ & Moderation)
- 11.00 – 12.30 Uhr Shanty Chor (Shantys)
- 12.30 – 13.00 Uhr Denise Blum (Schlager)
- 13.00 – 15.00 Uhr Sonntagsruhe
- 15.00 – 15.45 Uhr ROSA feat. Fred Zahl (Schlager)
- 16.00 – 17.00 Uhr Roland Kaiser Double (Schlager)
- 17.30 – 20.00 Uhr 80s-Express Nik Page (Wave & NDW)



**Borchert**  
DACH + FASSADE  
Baustoff - Fachhandel

Der Baufachmarkt für Handwerker und Bauherren

... seit über  
*69 Jahren*

**Filiale Berlin-Tegel:**  
13507 Berlin  
Seidelstraße 31  
Tel. 030 / 435 604 - 0

**Filiale Velten:**  
16727 Velten  
Berliner Straße 5  
Tel. 03304 / 39 56 - 0

6x in Berlin +  
Brandenburg

**Wir sind als Groß- und Einzelhändler  
Ihr Fachmarkt für:**

- Tondachdachziegel
- Holzbau
- Betondachsteine
- Dachfenster
- Metaldächer
- Dämmstoffe
- Dachbahnen
- Werkzeuge
- Dachrinnen
- Arbeitskleidung
- **NEU: Solar**
- Gala-Baustoffe

[www.borchert-berlin.de](http://www.borchert-berlin.de)

[info@borchert-berlin.de](mailto:info@borchert-berlin.de)

# Erst einkaufen, dann feiern!

Ihr Wohl liegt uns am Herzen. Wir wünschen allen Besuchern des Tegeler Hafenfestes einen genussreichen Tag!

**EDEKA Görse & Meichsner**  
Eichborndamm 77-85, 13403 Berlin  
Öffnungszeiten: Mo.-Sa., 7-22 Uhr · Café Birkenwäldchen: So., 8-15 Uhr

**Wir lieben Reinickendorf.**






# Familienwochenende zum Super-Sparpreis im Strandbad Lübars 14.07. bis 16.07.2023



## Eintritt für ALLE: 3 € pro Person

Imbiss und Getränke an den Aussenständen (nicht Restaurant)  
zu stark reduzierten Preisen

z.B.: Bier 0,4 l und alkoholfreie Getränke	3,00 €
Pommes Frites	2,00 €
Bratwurst	2,50 €

15.07.2023: Schlagerparty im Restaurant- Saal  
mit Live-Acts und Schlagerdisco  
Eintritt frei // Reservierungen erwünscht

Strandbad Lübars, Am Freibad 9, 13469 Berlin // [www.strandbad-luebars.de](http://www.strandbad-luebars.de)

Reservierungen unter 030- 530 86 035







**SCHULTHEISS BÜHNE AM KANONENPLATZ**

**Donnerstag, 13.07.2023**

- 14.00 Uhr – Ende Der Phillip „Musik & Moderation“ (DJ & Moderation)
- 15.30 – 16.00 Uhr Sammy Barry (Rock Cover, Songwriter)
- 16.30 – 18.30 Uhr HartBerg (Rock Cover, Songwriter)
- 20.30 – 21.00 Uhr Sammy Barry (Rock Cover, Songwriter)
- 19.30 – 22.00 Uhr Starfucker (Rolling Stones Cover)

**Freitag, 14.07.2023**

- 14.00 Uhr – Ende Der Phillip „Musik & Moderation“ (DJ & Moderation)
- 14.00 – 14.30 Uhr Sammy Barry (Rock Cover, Songwriter)
- 15.00 – 15.45 Uhr Robert Gläser Trio (Rock & Pop)
- 15.45 – 16.15 Uhr Sammy Barry (Rock Cover, Songwriter)
- 16.15 – 17.00 Uhr Robert Gläser Trio (Rock & Pop)
- 18.00 – 20.00 Uhr BON – The AC/DC Show (Hardrock)
- 20.30 – 21.30 Uhr Mariuzz (Westernhagen Double & Tribute Show)
- 21.45 – 23.00 Uhr Groenland (Grönemeyer Covershow)

**Samstag, 15.07.2023**

- 11.00 Uhr – Ende Der Phillip „Musik & Moderation“ (DJ & Moderation)
- 11.15 – 12.00 Uhr Jevatta (Rock)
- 13.00 – 15.00 Uhr Hoovers Brothers (Rock 'n' Roll)
- 15.15 – 16.30 Uhr Abacap Genesis (Genesis Cover)
- 16.45 – 17.30 Uhr Graceland (Rock 'n' Roll)
- 18.00 – 20.00 Uhr Krähe (Deutschrock)
- 21.00 – 23.00 Uhr Bosstime (Bruce Springsteen Cover)

**Sonntag, 16.07.2023**

- 11.00 Uhr – Ende Der Phillip „Musik & Moderation“ (DJ & Moderation)
- 11.00 – 13.00 Uhr Free Bears (Rock 'n' Roll)
- 13.00 – 15.00 Uhr Sonntagsruhe
- 15.00 – 17.00 Uhr Big Joe Stolle Bluesband (Blues)
- 17.30 – 20.00 Uhr Four Roses (Rock & Pop Cover)
- 16.00 – 17.00 Uhr Roland Kaiser Double (Schlager)
- 17.30 – 20.00 Uhr 80s-Express Nik Page (Wave & NDW)



**Ob Politik oder Feiern:  
Wir sind an Ihrer Seite.**

Die Afd Reinickendorf sendet herzliche und sommerliche Grüße zum jährlichen Tegeler Hafenfest.



80s-Express Nik Page · So 17.30 Uhr





# KINDER- UND SPORTFEST

8. / 9. JULI



**Sportpark der Füchse Berlin**  
Kopenhagener Str. 33, 13407 Berlin

**EINTRITT FREI**

☎ 030 921 0809 0

✉ [info@fuechse-berlin-reinickendorf.de](mailto:info@fuechse-berlin-reinickendorf.de)

## SAMSTAG

08.07. / 11-22 Uhr

### BÜHNE

12 Uhr

ganztägig

Begrüßung durch den Füchse Präsidenten Frank Steffel  
Musik, Interviews und Sportvorführungen, Sportarten des Vereins stellen sich vor

### KUNSTRASENPLATZ

ab 11 Uhr

Hockey Slalom-Parcours und kleine Fußballstationen für alle Altersgruppen

### SPORTHALLE

11-17 Uhr

Freie Stunts und Mitmachangebote beim Cheerleading, Mobile Bowlingbahn, Mitmachangebote im Ringen, freies Spielen und Übungen im Tischtennis

### TENNIS-ANLAGE + PÁDEL

11-17 Uhr

Mitmachangebote der Tennisschule, freies Spielen im Crossminton und im Pádel

### BEACHVOLLEYBALLFELDER

11-17 Uhr

Mitmachangebote und freies Spielen

### SPORTPARK

ab 11 Uhr

Karussell, Bunjee-Trampolin, XXL-Rutsche, Ponyreiten, Hüpfburg, Kinderschminken

## SONNTAG

09.07. / 11-17 Uhr

### BÜHNE

12 Uhr

ganztägig

Besuch des Regierenden Bürgermeisters von Berlin, Kai Wegner  
Musik, Interviews und Sportvorführungen, Sportarten des Vereins stellen sich vor

### KUNSTRASENPLATZ

ab 11 Uhr

Hockey Slalom-Parcours und kleine Fußballstationen für alle Altersgruppen

### SPORTHALLE

11-17 Uhr

Freie Stunts und Mitmachangebote beim Cheerleading, Mobile Bowlingbahn, Mitmachangebote im Ringen und Boxen, freies Spielen und Übungen im Tischtennis

### TENNIS-ANLAGE + PÁDEL

11-17 Uhr

Mitmachangebote der Tennisschule, freies Spielen im Pádel

### BEACHVOLLEYBALLFELDER

11-17 Uhr

Mitmachangebote und freies Spielen

### SPORTPARK

ab 11 Uhr

Bartscherer-Familienlauf, Karussell, Bunjee-Trampolin, XXL-Rutsche, Ponyreiten, Hüpfburg, Kinderschminken

Stempelstationen und Füchse-Sportabzeichen

Familienlauf am Sonntag

Über 20 Sportangebote zum Mitmachen

Große Tombola

Ponyreiten





**TYSKIE PARTY AM SPIELPLATZ, GREENWICHPROMENADE**

**Donnerstag, 13.07.2023**

16.00 – 22.00 Uhr Potpourri / DJ Seba (Folklore und DJ & Moderation)  
 17.00 – 18.00 Uhr Krakowiacy (2 x 15 Minuten)

**Freitag, 14.07.2023**

14.00 – 23.00 Uhr Potpourri / DJ Seba (Folklore und DJ & Moderation)

**Samstag, 15.07.2023**

14.00 – 23.00 Uhr Potpourri / DJ Seba (Folklore und DJ & Moderation)

**Sonntag, 16.07.2023**

12.00 – 20.00 Uhr Potpourri / DJ Seba (Folklore und DJ & Moderation)  
 13.00 – 15.00 Uhr Sonntagsruhe

**Polen mit Infoständen dabei**

Polen präsentiert sich auf dem Hafenfest mit sechs Infoständen:

**Polki w Berlinie e.V.**

Die Arbeit des Vereins richtet sich an polnischsprachige Frauen, die in Berlin leben bzw. einen Umzug nach Deutschland planen.

**Polonia United Berlin**

Das Projekt bringt die talentiertesten Fußballspieler aus Berlin und der umliegenden Region zusammen.

**Polonia Racing e.V.**

Infos über den Motorsport und Gokarts zum Ausprobieren.

**Westpommersche Regionale Tourismusorganisation aus Stettin**

Präsentation der wichtigsten touristischen Produkte Westpommerns.

**Deutsch-Polnische Gesellschaft**

Es gibt Infomaterial über die DPG Berlin, das DIALOG-Magazin und Bücher mit Bezug zu Polen.

**Polnisches Verkehrsamt**

Informationen über die touristischen Angebote in Polen.

**PROGRAMM AUF DEN BEIDEN WIESEN**

**Wiese 1, Greenwichpromenade, Swing & Dixieland Bereich**

**Donnerstag, 13.07.2023**

14.00 – 22.00 Uhr DJ Punyesh Swing (DJ & Moderation)  
 18.00 – 21.00 Uhr Swing Patrol (Tanzschule)

**Freitag, 14.07.2023**

14.00 – 23.00 Uhr DJ Punyesh Swing (DJ & Moderation)  
 18.00 – 21.00 Uhr Swing Patrol (Tanzschule)

**Samstag, 15.07.2023**

14.00 – 23.00 Uhr DJ Punyesh Swing (DJ & Moderation)  
 16.00 – 19.00 Uhr Swing Patrol (Tanzschule)

**Sonntag, 16.07.2023**

14.00 – 20.00 Uhr DJ Punyesh Swing (DJ & Moderation)  
 13.00 – 15.00 Uhr Sonntagsruhe  
 15.00 – 18.00 Uhr Swing Patrol (Tanzschule)

**Wiese 2, Greenwichpromenade, Kölsch Party**

**Donnerstag, 13.07.2023**

14.00 – 22.00 Uhr DJ SaFe Kölsch Party (DJ & Moderation)

**Freitag, 14.07.2023**

14.00 – 22.00 Uhr DJ SaFe Kölsch Party (DJ & Moderation)

**Samstag, 15.07.2023**

14.00 – 22.00 Uhr DJ SaFe Kölsch Party (DJ & Moderation)

**Sonntag, 16.07.2023**

14.00 – 22.00 Uhr DJ SaFe Kölsch Party (DJ & Moderation)  
 13.00 – 15.00 Uhr Sonntagsruhe



**Über 20 Jahre Meisterqualität**



Inh. Christian Görs

Ihr Spezialist für feine Grillsteaks!

**Traditionelles Fleischerfachgeschäft mit eigener Herstellung!**

- ▶ ausschließlich LandJuwel-Markenfleisch von deutschen Bauern
- ▶ eigene frische Wurst-Produktion ohne unnötige Zusatzstoffe
- ▶ regionales Wild und hausgemachte Wildspezialitäten
- ▶ Partyservice: knusprige Spanferkel, warme Braten, kalte Buffets u.v.m.



Alt-Wittenau 19, 13437 Berlin  
 Tel. 030-411 13 38  
 www.goers.landjuwel.de  
 Geöffnet:  
 Mo 7.30-15, Di 7.30-18 Uhr  
 Mi 7.30-13, Do + Fr 7.30-18 Uhr  
 Sa 7.30-13 Uhr



Fellbacher Straße 30  
 13467 Berlin-Hermisdorf  
 Tel. 030-4048408  
 Geöffnet:  
 Mo 8-13 Uhr, Mi 8-14 Uhr  
 Di, Do, Fr 8-18 Uhr  
 Sa 8-13 Uhr



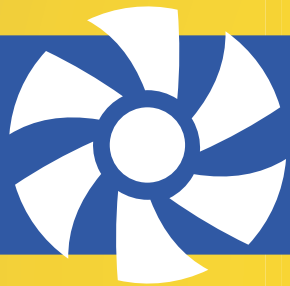
# DAS BERLINER **KULT-THEATER**



**prime  
time  
theater**  
präsentiert



**GUTES WEDDING  
SCHLECHTES WEDDING**®



Bei uns  
is' schön  
kühle Luft!



Hier kannst du  
schonmal  
eintauchen:



# SCHWIMM LANGSAM JETZT ERST RECHT!



Jetzt Tickets kaufen!  
[primetimetheater.de](http://primetimetheater.de)

**KLIMATISIERTE  
PANDEMIEGERECHTE  
LÜFTUNG**  
\*\*\* IM GANZEN THEATER \*\*\*

FÜR  
**8-80+**  
freigegeben

DANKE UNSEREN SPONSOREN UND UNTERSTÜTZERN!

BORSIG

Pfd Bank Berlin-Brandenburg eG

STADT UND LAND  
Zimmer, Küche, Bad, Berlin.

SPIELBANK BERLIN

R.B.D. RHEINISCH-BERGISCHE  
DRUCKEREI

RAZ Verlag  
EINFACH MEHR DAVON

Gesundheitszonen Zentrum  
Gesundheit - Gesundheitsökologie

gefördert durch  
 Stiftung der Bundesregierung  
für Kultur und Medien

NEU  
START  
KULTUR



KOLUMNE



1923

Kürzlich wurde der Imkerverein Reinickendorf-Mitte e.V. 100 Jahre und ich hatte die Aufgabe, dazu ein paar Worte zu sagen. Die Recherche im vereinseigenen „Archiv“, bestehend aus ein paar Leitz-Ordernern, war vergleichsweise nichtssagend: Ein paar Vereinsreisen, Vorträge, Sammelbestellungen und irgendwo in den Neunzigern war Schluss. Die einzige Chronik, die wir hatten, stand auf einem Blatt Papier: Nach und nach fusioniert aus den Imkervereinen Wittenau-Reinickendorf, Tegel-Heiligensee und Hermsdorf, war die Geschichte bis auf die hinterlassenen Namen der ersten Vorsitzenden unspektakulär.

Aus 1923 stammte der älteste der drei Imkervereine, der Imkerverein Hermsdorf, und aus seiner Zeit gab es nur noch eine Erinnerung: einen Tischaufsteller aus Metall mit einer gestickten Fahne, die an die Zusammenschlüsse und Umbenennungen in 1968 und 1981 erinnert (und eigentlich ergänzt werden müsste – wer kann noch sticken?) Ein Gästebuch datiert zurück bis in die neunziger Jahre, und ein paar Kassenbücher erinnern an Zeiten, in denen der Verein vornehmlich aus alten Herren bestand.

Umso überraschter war ich dann, dass unser Verein ein Ergebnis von Mode gewesen ist, denn 1922/23 müssen wirklich die „goldenen Jahre“ der Imkerei gewesen sein: Guido Sklenar, dessen „Sklenar-Königinnen“ bis heute erhältlich sind, schrieb sein Hauptwerk „Imkerpraxis“. Der deutsche Imkerbund hatte (bis heute unerreicht) fast 240.000 Mitglieder und zahlreiche Imkervereine tragen „1923“ in ihrem Namen. Dieser imkerliche Hype dürfte durch die etwa zeitgleich stattgefundene Entschlüsselung der Tanzsprache der Honigbiene befeuert worden sein, für die Karl von Frisch gemeinsam mit Konrad Lorenz und Nikolaas Tinbergen 1973 den Nobelpreis erhielten.

In dieser Zeit vor Radio und TV hielt der Begründer der Anthroposophie, Rudolf Steiner, noch eine Reihe von Vorträgen, in denen er die damals neuen Erkenntnisse zu Honigbienen in das anthroposophische Weltbild einordnete und damit den Begriff der „wesensgemäßen Imkerei“ prägte. Die Begeisterung für diese Tiere fiel in eine Zeit, in der es sonst nicht viel zu begeistern gab: Frankreich besetzte das Ruhrgebiet um Reparationsleistungen einzufordern. Der auf Kriegsanleihen finanzierte erste Weltkrieg führte nun zu einer Hyperinflation, wie sie die Welt bis heute nicht mehr gesehen hat: Mit Wäschekörben voller Geld ging man einkaufen und die „Rheinische Republik“ wie auch Bayern versuchten, sich abzuspalten. Der Hitler-Lüdenorff-Putsch führte zum Verbot der NSDAP.

Es war also ein unruhiges und schicksalsträchtiges Gründungsjahr und Vergleiche mit 2023 drängen sich fast von selber auf: Klimakrise, Inflation, Kriegsgeschehen fast vor der Haustür und immer schärfer scheint der Diskurs in Politik, Presse und sozialen Medien zu werden – da fällt es schwer, noch einfach dem „Alltag“ nachzugehen.

Bienen helfen beim persönlichen „Einnorden“ jedoch sehr und so kann ich gut verstehen, was die Menschen damals wie heute zu den Bienen gelockt hat. Das ruhige Summen, die geschäftige Konstanz des Volkes um sich zu erhalten, übt unverändert Faszination aus und fordert ruhiges, konzentriertes Arbeiten mit den Bienen. Hier „schaltet man ab“.

So wundert es mich nicht, dass wir nun seit fast 10 Jahren steigende Mitgliedszahlen haben. Doch damit endet dann hoffentlich auch die Vergleichbarkeit – eine Neuauflage von 1933 und Folgejahre möchte wohl niemand mehr erleben!



Foto: mvo



Melanie von Orlow ist als Autorin, Biologin und begeisterte Imkerin Teil des RAZ-Teams. Beim NABU Berlin engagiert sie sich für den Natur- und Artenschutz in der Stadt.

# Heißer Herbst

**BILDUNG** Die neuen Angebote der Volkshochschule sind da



Das neue Programmheft der Volkshochschule

Collage: du

**Tegel** – Um Digitale Selbstverteidigung geht es in dieser Bildungszeit für Frauen. Konkret: Welche Spuren hinterlasse ich im Internet und wie gehe ich privat wie beruflich damit um? Fazit: Keine Chance für Mobby Flott & Co.-Fieslinge. Über das Thema Mobbing wären wir schon beim Beruflichen: Vom persönlichen Warum zum konkreten Ergebnis: Sechs Schritte, die Sie für eine erfolgreiche Zielerreichung kennen sollten. Dabei kann eine Selbstbewusstseins-Spritze nicht schaden, beispielsweise: Sicheres Auftreten durch Improvisations-Theater. Zumindest den Unterschied zwischen Theater spielen und Theater machen, sollte man nach erfolgreichem Kursbesuch verinnerlicht haben.

Von Pontius zu Pilates führt der Fachbereich Gesundheit und damit direkt zum Kurs Gesundheitsorientiertes Pilates. Wer sein Powerhouse dort bereits gestärkt hat, findet vielleicht auch Gefallen an der

Bildungszeit Gesundheit: Gelassen & voller Energie oder Gesund durch Atmen in Alltag & Beruf. Für Groß und Klein bietet sich das Familien-Yoga an. Tiefgründiger geht es sicher beim philosophischen Waldspaziergang zu. Draußen wird in Kreativkursen gemalt und gezeichnet.

In den Kochworkshops der Volkshochschule stehen exotische Gerichte zum Selberkochen, wie Streetfood-Gerichte aus Israel, Asiatisch für den Alltag, Mexikanische Tacos oder die Sommerküche Indiens auf der Speisekarte. Im Klimakochkurs geht es darum, wie man sowohl nachhaltig als auch ökologisch brät und brutzelt. Doch was kommt überhaupt in den Kühlschrank und auf den Herd? Antworten bietet das Einkaufstraining, denn Ernährungs-Umstellung beginnt im Supermarkt. Da sollte man allerdings klar formulieren können, welche Artikel man braucht, was im Ausland gar nicht immer so einfach ist. Damit Sie Souvlaki

nicht mit einem griechischen Männertanz verwechseln und ndaxi nicht als Konkurrenz zu Uber sehen, gibt es Griechisch für den Urlaub als Schnupperkurs – καλή όρεξη! (kali orexi!)

Highlight ist eine neue Sprache an der Vhs. Erstmals im Programm findet sich: Koreanisch für Hörer ohne Vorkenntnisse. Und Spanisch, Französisch, Finnisch, Englisch, Russisch sowie Italienisch gibt es ohnehin seit langem in unterschiedlichen Formaten als Präsenz- und online-Angebot.

Auch finden sich noch einige Restplätze aus dem Sommerprogramm: Die Urlaubssprache aufbessern, draußen kreativ werden, Berlin entdecken oder mit Qigong bei sommerlicher Brise entspannen. Die Volkshochschule Reinickendorf bietet „für jeden Geschmack das Passende“, bekräftigt Bildungs- und Kulturstadtrat Harald Muschner (CDU).

Und wo gibt's das vorausschauende Programmheft? In der Volkshochschule, Am Borsigturm 6, selbst, im Rathaus, im Fontane-Haus, in Stadtbibliotheken sowie in Buchhandlungen. Hinweis: Die Lehrstätte am Schäfersee steht wegen energetischer Sanierung für die nächsten Jahre nicht zur Verfügung. Ersatzräume liegen in der See-nahen Markstraße 37 zwischen Lidl und Reichelt im Obergeschoss. **du**

www.vhs-reinickendorf.de  
Tel. 90294-48 00  
(Mo-Fr, 9 bis 15 Uhr)

# Möhre beats Schoki

**BILDUNG** Schüler drehen Kurzfilm über gesundes Pausenbrot

**Konradshöhe** – Die Klasse 4a der Grundschule am Tegelschen Ort hat einen der ersten Plätze beim bundesweiten Schulwettbewerb „Echt kuh-!“ zum Thema Pausenverpflegung unter dem Motto „Essen macht Schule! Bio, vielfältig und gesund“ belegt.

Von 617 Einsendungen schafften sie es auf den zweiten Platz in ihrer Altersgruppe und gehören damit zu den wenigen Teams, die einen silbernen Pokal und einen Scheck über 1.000 Euro erhielten. Möhre beats Schoki – in ihrem dreiminütigen Kurzfilm „Gemüse gewinnt“ zeigten die Kinder mit einer Prise Humor, warum regionales Obst und Gemüse in



Die Klasse 4a freute sich über den 2. Platz beim Bundeswettbewerb.

der Schule lange Kraft geben und gleichzeitig nachhaltig sind. Der Gewinnerfilm findet sich auf [www.echtkuh-l.de](http://www.echtkuh-l.de). Ganze 20 Stunden hatten die 21 Mitwirkenden Szenen gemeinsam erarbeitet, Kostüme gefertigt, geübt und gedreht, bis alles perfekt war und auch Lehrer „Sellerie“ in sei-

nem kurzen Filmdebut glänzen konnte. „Mir hat es Spaß gemacht, weil wir viel gelernt haben, zum Beispiel was gesunde Ernährung ausmacht und was nachhaltige Lebensmittel sind“, sagt Lilli (10), die das Drehbuch schrieb. Der Pokal kommt in die Schulvitrine. **Anke Modefß**



# Anwohner überrascht

**MOBILITÄT** Edelhofdamm soll eine Fahrradstraße erhalten



Anwohner diskutierten über die geplante Fahrradstraße.

Foto: kbm

**Frohnau** – Der Edelhofdamm ist die wichtigste Verbindungsstraße zwischen dem Frohnauer Zentrum und der Gemeinde Glienicke/Nordbahn. Er kreuzt die B96, die Landesgrenze zwischen Berlin und Brandenburg. Auf Brandenburger Seite schließt sich eine der Hauptachsen Glienickes an, die Leipziger Straße, die zum Gymnasium und Zentrum Glienicke führt. Im nördlichen Teil des Edelhofdamms, der hier in zwei Einbahnstraßen gegliedert ist, wurden die Anwohner von den Plänen, eine Fahrradstraße zu bauen, überrascht. Das Problem ist, dass diese Straße ein Teil des gut funktionierenden, 1908 konzipierten dezentralen Niederschlagsentwässerungssystems der Gartenstadt Frohnau ist. Das Regenwasser versickert in vielen Straßen durch Kopfsteinpflaster. Bei Straßenbauarbeiten soll diese aufwändige Pflasterung wieder hergestellt werden, um Überflutungen zu vermeiden. So umgesetzt auch bei der Erneuerung des Karmeliterweges. Für die geplante Fahrradstraße ist eine Asphaltierung des Mittelteils geplant und das Kopfsteinpflaster lediglich für die

Parkbuchten. Wenn diese mit Pkw zugestellt sind, ist die Abflussmöglichkeit stark eingeschränkt. Die besorgte Anwohnerin Konstanze Schulz hatte am 10. Juni die Anwohner zu einem Gedankenaustausch eingeladen und 40 Anwohner kamen.

**Frau Schulz, was hat Sie zu dieser Anwohner-Einladung bewogen?**

Ich habe zum Jahreswechsel mein Studio für Kosmetik und Fußpflege im Frohnauer Zentrum wegen eines Unfalls in mein Haus verlegen müssen. Seitdem kommen meine Kunden zum Edelhofdamm, und ich befürchte durch die Fahrradstraße Parkplatzknappheit.

**Wie wurden Sie von den Behörden informiert?**

Im Winter hatte Baustadträtin Korinna Stephan zu einer Bürgerveranstaltung vor Ort eingeladen. Die Info kam jedoch nicht bei allen Anwohnern an, sodass nur zirka 20 Personen an dem Spaziergang teilnahmen.

**Hatten Sie auch jetzt das Bezirksamt eingeladen?**

Ja, aber es kam eine Absage von Frau Stephan: „Ich kann

leider nicht dazukommen, da ich mich nicht in das Ressort einmischen kann, das nicht mehr in meiner Verantwortung liegt.“ (Anm. der Red.: Durch die Neuverteilung der Aufgaben im Bezirksamt ist jetzt Stadträtin Julia Schrodthiel für Ordnung, Umwelt und Verkehr zuständig.) Frau Stephan empfahl, den zuständigen Mitarbeiter einzuladen, der jedoch absagte.

**Woher erhalten Sie jetzt die Informationen?**

Als Vertreter des Frohnauer Bürgervereins kam Herr Dr. Deutschmann, der über die Beteiligung seines Vereins an der Planung informierte. In der Runde informierte Tobias Siesmayer. Es ist eine bevorzugte Fahrradstraße für beide Richtungen geplant, für die Anlieger eine beschränkte Pkw-Zufahrt in eine Richtung.

**War der Beginn der Bauarbeiten für Sie überraschend?**

Ja, wir Anwohner fanden einen Zettel der Baufirma im Briefkasten, der über den kurzfristigen Beginn der Bauarbeiten informierte. Es ging wohl sehr schnell, weil Fördermittel für die Fahrradstraße bewilligt wurden. **kbm**

# Medizinisches Gerät für Lwiw

**CHARITY** Hermsdorfer Verein sammelt Spenden für Krankenhaus

**Hermsdorf** – Der jüngste Hilfsgütertransport ins Sheptytsky-Krankenhaus in Lwiw/Lemberg hatte ein dringend benötigtes Ultraschallgerät an Bord; außerdem Arzneimittel, OP-, Pflege- und Therapiematerial. Dass der Transporter voll beladen werden konnte, ist den vielen Sachspenden aus Krankenhäusern, Pflegeheimen und von Sanitätshäusern in Berlin und Brandenburg zu verdanken.

Das für die ambulante Versorgung benötigte Ultraschallgerät konnte mit Hilfe



Ärztin und Ordensschwester Svatoslava freute sich über das neue Ultraschallgerät. Foto: Verein

von Paul Kirchmair, Technischer Leiter der Caritas-Klinik Maria Heimsuchung, und Olaf Schüle, Technischer Leiter der Caritas-Klinik Dominikus, in Betrieb genommen werden. Die beiden Technischen Leiter und Miko Masluk-Meller, der zugleich als Sprachmittler fungierte, haben den Transportwagen nach Lwiw/Lemberg gesteuert.

Spenden: Förderkreis Dominikus Krankenhaus e.V., IBAN: DE79 3702 0500 0003 1418 01, Verwendungszweck: Unterstützung Krankenhaus Lemberg **red**

# BORSIG

**Gemeinsam denken und gestalten wir das Heute.**  
Und verändern so das Morgen.

**AUSBILDUNG MIT ZUKUNFT - JETZT FÜR 2023 BEWERBEN!**  
Mehr unter [www.borsig.de](http://www.borsig.de)



**Think. Create. Change.**

BORSIG überzeugt seit über 185 Jahren mit einer perfekten Symbiose aus Traditionsbewusstsein und Innovationsgeist.

Unsere Prozesstechnologie bietet zahlreiche Komponenten einer modernen Industrieanlage - von Apparaten, Wärmetauschern, Verdichtern, Membrantechnologie, über Armaturen bis hin zu unseren innovativen Serviceleistungen für die Energieerzeugung.

BORSIG steht dabei für Spitzentechnologie „Made in Germany“, für höchste Qualität, Zuverlässigkeit und Innovationskraft.

[www.borsig.de](http://www.borsig.de)





UMFRAGE



## Wohin in den Urlaub?

In den letzten Jahren haben sich die Urlaubsgewohnheiten verändert. Dabei spielen unterschiedliche Faktoren eine Rolle: Die veränderten Klimaverhältnisse wirken sich auch bei einigen Reinickendorfern auf die Urlaubspläne aus. Wer früher dem ungemütlichen Sommer in Deutschland gemäß dem Rudi-Carrell-Hit „Wann wird’s mal wieder richtig Sommer?“ entfliehen wollte, hat jetzt die Sonne vor der Haustür. Das Umweltbewusstsein und das 49-Euro-Deutschlandticket bringen auch viele Urlauber dazu, auf lange Flugreisen zu verzichten. Auch die Erhöhung der Lebenshaltungskosten trägt dazu bei, Sonderausgaben eventuell zu reduzieren.

**Text und Fotos: kbm**



*Ich genieße den Sommer in meinem schönen Hermsdorfer Garten. Das aktuelle Wetter und die weiteren Sommer-Prognosen sind so sonnig, dass ich keinen Anlass sehe, in entfernte Wärmegebiete zu reisen.*

**Heiner, Hermsdorf**

*Bei diesem wunderbaren Sommer bleibe ich in Deutschland. Nach einem Aktiv-Wanderurlaub in der Lausitz freue ich mich auf die Erholung in meinem Gartenparadies in Spandau. Hier ist es wunderschön.*

**Angela, Reinickendorf-Ost**



*Wir planen keine Fernreisen, denn unser Garten in Heiligensee ist sehr schön. In diesem Jahr wollen wir vier Tage nach Rügen fahren. Danach steht als Kontrastprogramm Lugano auf unserer Reiseliste.*

**Bodo, Heiligensee**

*Wir verreisen sehr gern. Nachdem im Winter der geplante Skiurlaub ins Schmelz-Wasser gefallen ist, planen wir jetzt als Ausgleich mehrere ganz unterschiedliche Reisen quer durch unseren Kontinent.*

**Marion, Hermsdorf**



# Gestylte Stromkästen

**GESELLSCHAFT** Zwei Schulen aus Reinickendorf sind die Sieger

**Heiligensee/Borsigwalde** Stromkästen und Trafostationen, die sich in ihrem Kiez befinden, bemalen – allerdings legal und kunstvoll: Dazu ruft in jedem Jahr „Stromnetz Berlin“ Berliner Kinder und Jugendliche auf.

Nun stehen die Gewinner des „Stromkastenstyling“ aus dem vergangenen Jahr fest und Platz 1 im Bereich „Klassisch“ belegte die Albrecht-Haushofer-Schule in Heiligensee. Die 14-jährigen Schülerinnen Dzhanu Iset und Kim Krömmelbein aus der Klasse 8.5. bemalten ein Trafohäuschen an der Hennigsdorfer Straße und nannten das Ergebnis „Der Zahnbürstensurfer“.

Die Stötzner-Schule in Borsigwalde siegte in der Bewertung für die am besten gestaltete Trafostation. Diese befindet sich am Hermsdorfer Damm, direkt am Waldsee. 20



Ein wenig unscheinbar surft „Der Zahnbürstensurfer“ an der Hennigsdorfer Straße. Foto: hb

Schüler der Klassen acht bis zehn bemalten sie mit Tieren des Waldes.

Den Stromkastenstyling-Wettbewerb gibt es seit mehr als zehn Jahren und richtet sich an Schüler ab der 5.

Klasse. In einer einwöchigen Projektwoche gestalten im Vorfeld ausgewählten Klassen Stromkästen in ihrem Kiez. Die ersten drei Gewinner erhalten jeweils 500 Euro für die Klassenkasse. **hb**

# Chormusik im Strandbad Tegelsee

**UNTERHALTUNG** Lieder aus aller Welt beim „Singen am See“

**Konradshöhe** – Im vergangenen Jahr gab der 2015 gegründete Begegnungschor ein Konzert im Strandbad Tegelsee am Schwarzen Weg. Das soll sich in diesem Jahr wiederholen. Chor und Band laden am Mittwoch, 12. Juli, 19 Uhr, im Rahmen der Reihe „Singen am See“ zu einem Sommerkonzert ein.

Im Begegnungschor treffen sich jeden Mittwoch Sänger und Musiker aus aller Welt, vor allem aus Deutschland sowie dem arabischen und persischen Raum, um unter der Leitung von Mischa Tangian gemeinsam Lieder aus ihren Herkunftsländern zu singen.

Der Begegnungschor probt jeden Mittwoch von 18.30 bis



Der Begegnungschor bei einem seiner Auftritte. Foto: privat

21 Uhr in Berlin-Mitte. Die Aufnahme in den Chor ist für Berliner an die Bedingung geknüpft, mit einem Geflüchteten im Tandem zur Probe zu kommen.

Für seine besonderen Verdienste für das Berliner Chorleben wurde der Chor vom

Chorverband Berlin mit der Geschwister Mendelssohn Medaille ausgezeichnet.

„Lesen am See“ mit Hubert Gromny und anderen heißt es am Freitag, 14. Juli, 18 Uhr, ebenfalls im Strandbad. Die Veranstaltung findet in englischer Sprache statt.



## Die ganze Welt des Handwerks? Erlebe ich bei Theodor Bergmann.

Bei uns ist deine Karriere in sicheren Händen.  
Mach den nächsten Schritt bei  
Theodor Bergmann in Berlin.

www.theodor-bergmann.de/karriere





# Reinickendorfer Allgemeine Zeitung

## SONDERTHEMA BILDUNG & BERUF

Auflage  
**40.000**  
Exemplare



**Heft 16/23**

**31. August**

Anzeigenschluss

**24. August**

### FRÜHBUCHER-RABATT

Buchen Sie Ihre Anzeige **bis zum 11. August 2023**  
und erhalten Sie **zusätzlich eine kostenlose Anzeige**  
in gleicher Größe in einer Auflage von **15.000 Exemplaren** in der

**WEDDINGER**  Allgemeine Zeitung

 **RAZ Verlag**  
EINFACH MEHR DAVON

RAZ Verlag und Medien GmbH  
Am Borsigturm 15 · 13507 Berlin  
Fon (030) 43 777 82 - 0  
Anzeigen@raz-verlag.de · www.raz-verlag.de



# Spannender historischer Ort ist eingestürzt

**GESELLSCHAFT** Gefällte Bäume durchbrachen am S-Bahnhof Schönholz ein Stück der Berliner Mauer

**Reinickendorf** – Am S-Bahnhof Schönholz ist ein Teil der ursprünglichen Berliner Mauer eingestürzt. Nach Einschätzung des Heimatforschers Christian Bormann, der vor fünf Jahren die Existenz dieser Grenzanlage öffentlich gemacht hat, waren unsachgemäß gelagerte Baumstämme die Ursache.

„Die Mauer muss weg“ war einer der bekanntesten Rufe der Menschen, die sich vor 1989 in der DDR nicht mehr bevormunden lassen wollten. Im vergangenen Mai hat sich diese Forderung nochmal auf spektakuläre Weise erfüllt, und zugleich ein Kuriosum der deutschen Teilung erheblich beschädigt.

Wer vor 1989 auf der heutigen S-Bahnlinie 1 in Reinickendorf und Wedding unterwegs war, dem war bewusst, dass er dicht an Ost-Berlin vorbeifuhr. Wie der Osten im Bereich des S-Bahnhofes Schönholz abgeriegelt war, entzog sich jedoch dem Blick. Erst die Recherchen von Christian Bormann machten 2018 bekannt, dass dort bis heute noch ein Teil der ursprünglichen Mauer stand. 1961 hatten die Grenzschüt-



Die gefällten Bäume waren stärker: Sie durchbrachen im Mai die alte Mauer.

Foto: cs

zer der DDR vorhandene Gebäudeteile an der Budde- und Schützenstraße in die Abriegelung vom Westen eingefügt.

57 Jahre später hatte sich die Natur dieses Bereiches bemächtigt. Wer sich die Ursprungsmauer ansehen wollte, musste sich durch einen Grünstreifen arbeiten, der auf den Durchschnittstädter fast schon wie ein Urwald wirkte, der uralte Ruinen nur widerwillig preisgab.

Und noch etwas Kurioses fand Christian Bormann heraus. Durch einen Gebietsaustausch im Jahr 1988 war die Ursprungsmauer ein Reinickendorfer Bauwerk geworden. Der Bezirk ließ das historische Kuriosum nach dessen Bekanntwerden mit einem Zaun sichern.

Doch mehr als eine Aufnahme in die Berliner Denkmalliste erfolgte nicht. Überlegungen, die Schönholzer Mauer in das Gedenkkonzept

der Berliner Mauer aufzunehmen, kamen über erste Ansätze nicht hinaus – von einer baulichen Sicherung ganz zu schweigen. Noch 2020 hieß es in einer Antwort der Senatsverwaltung für Umweltschutz, Verkehr und Klima auf eine Anfrage des damaligen SPD-Abgeordneten Torsten Hofer zum Mauerweg, dass im Bereich von Schönholz keine historischen Mauerreste mehr vorhanden seien, Immerhin: Ein Projekt

des Thomas-Mann-Gymnasiums zu dem besonderen historischen Ort wurde von der damaligen Bundeskanzlerin Angela Merkel (CDU) persönlich gewürdigt.

Die Chance, einen spannenden historischen Ort dauerhaft für Geschichtsinteressierte zu öffnen, ist jetzt im wahrsten Wortsinn eingestürzt. Auf dem Bahndamm lagernde Stämme von Bäumen, die aus Sicherheitsgründen gefällt werden mussten, rollten bei Sturm von dort herunter und rissen einen Teil der ehemaligen Hinterlandmauer hinunter auf den Waldboden.

Damit ist das ursprünglich rund 80 Meter lange Denkmal noch kleiner geworden. Weitere statische Probleme könnten zum kompletten Verschwinden des Denkmals führen, fürchtet zumindest der Heimatforscher Christian Bormann. Er hat wegen des Vorfalls Anzeige gegen die Deutsche Bahn wegen Sachbeschädigung erstattet. Und die hat sich auch schon ihm gegenüber geäußert: Sie sei nicht zuständig, denn der Damm, von dem die Bäume stürzten, gehöre ihr nicht. **cs**

## Die neuen Sommer-Editionen vom tipBerlin

Land in Sicht



Sommer ist da!

Strand in Sicht



Jetzt im Handel oder versandkostenfrei: [tip-berlin.de/shop](https://tip-berlin.de/shop)



## LESERBRIEFE

**Das stinkt uns zum Himmel!**

Ich lese immer wieder sehr gern Ihre Zeitung. Und hatte zum Thema „Müll am Tegler Fließ“ bereits das Ordnungsamt und den NABU kontaktiert. Leider vergeblich – seit zwei Jahren. Es ist so schade, dass sich hier keiner verantwortlich fühlt. Die BSR entleert einmal im Jahr die Mülleimer, der Nabu hatte auch schon auf diese unglaubliche Zustände aufmerksam gemacht. Die unbekümmerten Hundebesitzer legen ihre Tüten einfach oben drauf. Das stinkt uns zum Himmel! Es sind täglich Schulklassen/Kinder auf diesen Weg unterwegs. Der Weg wird immer beliebter, aber rund um das Fließ sind lediglich drei Papierkörbe, und keiner entleert.

**Anwohner, Tegeler Fließ** (Name der Redaktion bekannt)

**Fahrradfeindliches Bezirksamt?**

**Zum Thema „Fahrradinfrastruktur in Reinickendorf“ entspann sich folgende Diskussion, die wir in Auszügen abdrucken:**

Jetzt haben wir in Reinickendorf nicht nur die schlechteste Fahrradinfrastruktur Berlins sondern auch noch die fahrradfeindlichsten ADAC-Ideologen im Bezirksamt sitzen. [...] Zitat Herr Wegner: „Wir brauchen keine Fahrradwege, da diese sowieso nicht genutzt werden.“ [...] Wir wären froh, wenn wir Radwege hätten! Im Zentrum Tegels gibt es keinen einzigen! Und selbst wenn einer von tausend Radfahrern den selten vorhandenen Radweg nicht benutzt, wollen die übrigen 999 dann keinen? [...] Die Fahrradfördermittel wurden von Herrn Balzer und Co., also durch die CDU, allesamt zur Sanierung von Autostraßen zweckentfremdet, z. B. Ernststraße, Schulendorfer Straße, Theresienweg, Jörsstraße. [...] Und die Zusammenlegung von Ordnungsamt und Verkehrspolitik bei Frau Schrodt-Thiel lässt Schlimmes ahnen: Jagd auf Radfahrer statt fortschrittlicher Verkehrspolitik und fahrradfreundliche Infrastruktur. Worin liegt der pathologische Hass der CDU auf RadfahrerInnen begründet? Fakt ist: dass unser Stadtraum, besonders schlimm in Reinickendorf, seit vielen Jahrzehnten dem fahrenden und stehenden Autoverkehr geopfert wurde, [...], dass die wenigen vorhandenen „Radwege“ oft lebensgefährlich sind, dass vor jedem Supermarkt gigantische Parkplätze vorhanden sind, dass jeder Winkel, teilweise auch die Bürgersteige, vollgeparkt sind. [...] Auf dem zugewinkelten Gehweg in der Veitstraße sei genug Platz. Nein! Da müssen Menschen zwischen Autos und Mauern im Gänsemarsch laufen. [...] Die geplante Lösung dieses Problems wurde von der CDU wieder zurückgenommen.

**Klaus Büchner**

**Sehr geehrte Damen und Herren,**

da ich in einem der Verteiler des offenen Briefes Herrn Büchners bin, habe ich die E-Mails erhalten und sehe es deshalb als meine Pflicht, als Bürger mein Wort zu erheben. Als Heiligen-seer bin ich viel Verkehrsleid als Radfahrer gewohnt. An die Konsequenzen der Verschlechterung der lokalen Radverkehrslage, die hier selbst schlimmer ist als in den schon suboptimalen 80ern und die den Radverkehr intendiert auf die Fußwege zwingt oder nicht intendiert dazu verleitet, lieber auf den Gehweg auszuweichen, auf dem ich dann regelmäßig zur Seite springen muss, wenn ich zu Fuß unterwegs bin, habe ich mich noch nicht gewöhnt. [...] Woran ich mich niemals gewöhnen werde, ist Alltagsrassismus. In diesem Sinne weise ich Herrn Büchners Entgleisung entschieden zurück. Sie erweisen dem Radverkehr in Berlin damit keinen Gefallen. Meine Prioritäten sind da eindeutig: Lieber laufe ich von Alt-Heiligensee zum Kutschi und zurück, als dass ich auf einem Radweg fahre, der womöglich mit rassistischen Methoden gegen eine Bezirksbürgermeisterin erkämpft worden ist. [...]

**Käte Infektiös**

**Sehr geehrter Herr Büchner,**

da haben Sie mit Ihrer E-Mail zu einem Rundum-Schlag ausgeholt. Inhalt wie Stil Ihrer E-Mail empfinde ich höchst problematisch. [...] Ihre dauerhaften Unterstellungen, das aktuelle Bezirksamt sei fahrradfeindlich, würde mit Fake-News agieren und der Bezirk hätte in den vergangenen Legislaturperioden Mittel zugunsten des Auto-begünstigenden Verkehrs zweckentfremdet, sind unsinnig und negieren die Fakten. [...] Im Rahmen der zur Verfügung gestellten zweckgebundenen Haushaltsmittel wurden und werden sehr wohl Fahrradwege angelegt. Ich gebe unumwunden zu, dass dies seitens der Fahrrad-Lobby als unzureichend beschrieben wird – und manchen Teil dieser Unzufriedenheit unterstütze ich persönlich sogar. Dies berechtigt Sie jedoch nicht, mit pauschalen und wahrheitswidrigen Unterstellungen eine bunte Schar von Menschen zu überziehen und mittels eines sehr persönlich angreifenden Tons zu attackieren. Letztlich noch ein Hinweis: Mit meiner Kandidatur als Bezirksbürgermeisterin im Wahlkampf 2023 verbunden sind die Aussagen des Kommunalpolitischen Wahlprogramms meiner Partei. [...] dort finden Sie neben vielen weiteren sinnvollen Ideen und Vorhaben folgende Kernaussagen zum bezirklichen Fahrradverkehr [...]: „Ausbau Fahrradinfrastruktur: Bau Fahrradparkhäuser an ÖPNV-Hubs gemäß einem ‚Vier-Himmelsrichtungen-Prinzip‘: Tegeler, MV, Residenzstraße, Kurt-Schumacher-Platz, Fortschreibung und Evaluierung des bezirklichen Radwegekonzeptes unter Beachtung der Belange des öffentlichen Busverkehrs; Widmung der Benekendorffstraße zu einer Radfahrstraße [...]“ **Emine Demirbüken-Wegner**

**Schreiben Sie uns Ihre Meinung zur RAZ:**

Per E-Mail an [Leserbriefe\\_RAZ@raz-verlag.de](mailto:Leserbriefe_RAZ@raz-verlag.de) oder per Post an: Reinickendorfer Allgemeine Zeitung, Stichwort: Leserbrief, Am Borsigturm 15, 13507 Berlin

Die RAZ behält sich vor, eingesandte Leserbriefe zu kürzen. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung. Der Inhalt der Leserbriefe gibt die Ansicht der Einsender wieder, die mit der Meinung der Redaktion oder des Verlages nicht unbedingt übereinstimmt.

**Euro Akademie**

Wir suchen neue Kolleg\*innen in Voll- oder Teilzeit!

**SACHBEARBEITER BUCHHALTUNG** (m/w/d)  
**DOZENT PHYSIOTHERAPIE** (m/w/d)  
**DOZENT PFLEGEFACHASSISTENZ** (m/w/d)  
**SOZIALPÄDAGOGE** (m/w/d)

Darüber hinaus auch stundenweise **LEHRKRÄFTE** (m/w/d) für Deutsch / Mathematik / Sport

Alle Stellenausschreibungen finden Sie unter [www.euroakademie.de/standorte/berlin/stellenangebote](http://www.euroakademie.de/standorte/berlin/stellenangebote)



Bitte bewerben Sie sich online oder per E-Mail an [berlin@euroakademie.de](mailto:berlin@euroakademie.de)

**Euro Akademie Berlin**

Berliner Straße 66 · 13507 Berlin-Tegel  
[berlin@euroakademie.de](mailto:berlin@euroakademie.de) · Telefon 030 43557030

[www.euroakademie.de/berlin](http://www.euroakademie.de/berlin)



**Poeschke**  
BESTATTUNGEN



Wir sind für Sie da, damit Sie auf Ihre Art Abschied nehmen können.

Tag und Nacht erreichbar: **Tel. 030 - 495 90 93**  
Alt-Reinickendorf 29d · 13407 Berlin

[www.poeschke-bestattungen.de](http://www.poeschke-bestattungen.de)



# REINICKENDORFERLEBEN

## Termine & Marktplatz für Reinickendorf

### FEST

#### Sommerfest

Musik und Kindertheater, Kuchen, Getränke. Kurse und Vereine präsentieren sich. Veranstalter: Kulturhaus und Kunstverein Centre Bagatelle e.V.

**2. Juli, 15–18 Uhr**

Kulturhaus Centre Bagatelle  
Zeltlinger Straße 6, Frohnau  
Eintritt frei

### FAMILIE

#### Flohmarkt

Der Familienflohmarkt gehört zum jährlichen Waidmannsluster Kiezfest mit vielen weiteren Angeboten für die ganze Familie.

**9. Juli, 14–17 Uhr**

Gelände Königin-Luise Kirche,  
Bondickstraße 14, Waidmannslust

### TREFFEN

#### Interkulturelles Kochen für Frauen

Wer den Austausch mit anderen Frauen wünscht, kann jeden 1. Freitag im Monat in die Küche der Ev. Familienbildungsstätte kommen. Das gemeinsame Kochen und Essen führt Menschen aus verschiedenen Kulturen mit ihren Erfahrungen, Fähigkeiten zusammen und das schafft eine Gemeinschaft.

**7. Juli, 11 Uhr**

Ev. Familienbildungsstätte  
Pastor-Weise-Haus, Spießweg 7,  
Teilnahme frei, Anmeldung: [familienbildung@kirchenkreis-reinickendorf.de](mailto:familienbildung@kirchenkreis-reinickendorf.de)

### SPRECHSTUNDE

**Andrea Behnke**

Telefon-  
sprechstunde

**Mi, 5.7.,  
18 Uhr**

Tel. 902 94 20 28



B90/Grüne

**Sven Meyer**

Bürger-  
sprechstunde

**jeden Mittwoch,  
17–19 Uhr**

Bürgerbüro, Grußdorfstraße 16

Anmeldung unter Tel. 91 47 89 67  
oder [info@sven-meyer.berlin](mailto:info@sven-meyer.berlin)



MdA SPD

### VERNISSAGE

#### Skulptur und Plastik

Die Tegelerin Bildhauerin Jutta Stern stellt Skulpturen und Plastiken aus, die bis Mitte September zu sehen sein werden. Im Mittelpunkt ihrer Arbeiten stehen oft Kopf und Körper des Menschen, die sie mal naturnah, mal abstrahiert darstellt und aus Sandstein, Ton oder Bronze fertigt.

Foto: Jutta Stern



**30. Juni, 19 Uhr**

Bürgerbüro Sven Meyer (SPD)  
Grußdorfstraße 16, Tegel

### MUSIK

#### Mit Laute und Stimme

Charlie Zhang, Helen Collyer & Freunde präsentieren Musik der Renaissance und des Barock.

Foto: Chun Wang

**8. Juli, 20 Uhr**

Neues Rathaus Hohen Neuendorf  
Oranienburger Straße 2



Tickets 13/18 Euro unter  
<https://ticket.kulturkreis-hn.de>

### Spaziergang

#### Rüstungsindustrie und Zwangsarbeit

Der Spaziergang startet zeitlich in den Gründungszusammenhängen der Tegeler Industrie, um dann an den Produktionsstätten von Alkett und Maget ein die Rüstungsgeschichte ab 1914 vorzustoßen.

Dauer: ca 3 Stunden.

**16. Juli, 10 Uhr**



Treffpunkt: Borsig-Tor, U Bhf. Borsigwerke, Anmeldung und Kontakt: Tel. 902 94 64 60 oder [museum@reinickendorf.berlin.de](mailto:museum@reinickendorf.berlin.de), Teilnahme frei



### MUSIK

#### Emmanuel Plasson und die „International Academy of French music“

„Ich bin glücklich und stolz, unsere neue Akademie vorstellen zu können, die jungen Opernkünstlern aus aller Welt helfen soll, dieses wunderschöne und anspruchsvolle französische Repertoire zu meistern“, schrieb der Dirigent und Geiger Emmanuel

Plasson. Die Zuhörer können sich auf Arien, Duette und Ensembles aus Carmen, Manon, Lakmé u. a. freuen.

Foto: privat

**9. Juli, 17 Uhr**

Centre Bagatelle, Zeltlinger Straße 6, Frohnau, Eintritt 10/15/20 Euro, [www.centre-bagatelle.de](http://www.centre-bagatelle.de)

### KLASSIK

#### Die Walküre

Das Klassik Musik-Highlight des Sommers in Reinickendorf. Aufführungen einer reduzierten Fassung von Francis Griffin von Richard Wagners „Die Walküre“. Zusätzlich zu den Abendinszenierungen findet am 23.7.2023 um 13.00 eine Aufführung als Matinee in der Lübarser Dorfkirche statt, die in der Klavierfassung dargeboten wird.



Foto: labsaal

**22. + 23. Juli, 19 Uhr**

LabSaal, Alt-Lübars 8, Karten: 8/15 Euro, <https://labsaal.de/>

### MUSIK

#### Sommerkonzert

Französisches Flair mit drei Musikformationen, die neue Chansons, Folk Pop, Musette, Tango und Swing darbieten. 14.15 Uhr: Cécile Rose & Trio Scho, 15.30 Uhr: Antoine Villoutreix, 16.45 Uhr: Carmen Hey – Flair de Paris Musette & Swing Manouche

Plakat: Museum Reinickendorf

**2. Juli, 14–18 Uhr**



Museumsgarten  
Museum Reinickendorf,  
Alt-Hermsdorf 35, Eintritt frei

### KONZERT

#### Joe Kučera & Petra Ernyei Ensemble

Es spielt eine internationale Band Old Blues, Deep Jazz, Standards, Improvisationen und Eigenkompositionen.

Foto: promo

**7. Juli, 19.30 Uhr**

Centre Bagatelle, Zeltlingerstraße 6,  
Eintritt 20/15/10 €  
[www.centre-bagatelle.de](http://www.centre-bagatelle.de)



## Glasbau Proft

### Gebäudedienstleistungen

Lübarser Straße 23, 13435 Berlin  
Fon: 030 411 10 28, [www.glasbau-proft.de](http://www.glasbau-proft.de)

Verglasungen aller Art  
Gebäudedienste  
Schädlingsbekämpfung



[www.Fenster-Türen.Berlin](http://www.Fenster-Türen.Berlin)  
inkl. Beschlagsarbeiten/Montageservice



**FESTIVAL**

**Zeitgenössische Musik und Performance**

Festival mit Performances, Musik, Installationen und Führungen.

**1. Juli, 14–23 Uhr**

Künstlerhof Frohnau + ehem. Grenzstreifen, Eintritt frei

**MUSIK**

**Benefizkonzert**

Eine Gruppe von Sängerinnen und Sängern und einer Gesangslehrerin aus Lübars geben ein Konzert. Die Einnahmen kommen dem Kinderhospiz Sonnenhof zu Gute.

**9. Juli, 18 Uhr**

Apostel-Paulus-Kirche Wachsmuthstraße 25



**FEST**

**Erlebnistag der Feuerwehr**

Auf ca. 16.000 Quadratmeter überdachter Hangar- und Außenfläche werden Einblicke in Technik, in die Ausbildung und in den Arbeitsalltag der größten Feuerwehr Deutschlands gegeben.

**9. Juli, 10–18 Uhr**

Ehemaliges Flughafengelände Tegel, Zaunstraße via Zentrale Kontrollstelle I, Eintritt frei

**AUSFLUG**

**Britzer Weinkultur**

Ausflug in Berlins international anerkanntes Weinbaugelände. Führung durch das Weinbaugelände, Weinverkostung, Kaffee & Kuchen. Gegen 18.00 Uhr Lesung von Alexander Kulpok: "Eine Kindheit im amerikanischen Sektor". Veranstaltung des Fördervereins für Bildung, Kultur und internationale Beziehungen Reinickendorf e.V.

**7. Juli, 15 Uhr**



Britzer Weinkultur, Koppelweg 70, Kosten: Mitglieder 7 Euro, Nicht-Mitglieder: 9 Euro, Infos: Nicole Borkenhagen, Tel. 0173 639, Anmeldung: vorstand@fk-reinickendorf.de

**FEST**

**AVA Kiezfest**

Einrichtungen aus dem AVA-Kiez stellen sich vor. Außerdem: Bühnenprogramm, Aktionen, Spiele Infostände und mehr auf dem Festgelände.

**7. Juli, 14–19 Uhr**

Gelände hinter der Segenskirche, Auguste-Viktoria-Allee 17

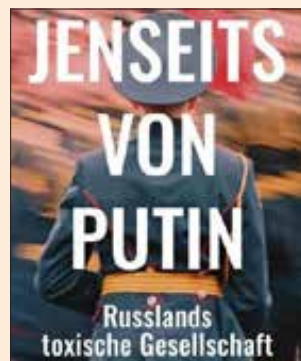
**FROHNAUER DISKURS**

**Jenseits von Putin**

Gesine Dornblüth liest aus ihrem Buch: „Jenseits von Putin“, Russlands toxische Gesellschaft. Moderation: Prof. Ilona Wuschig.

**29. Juni, 19.30 Uhr**

Kulturhaus Centre Bagatelle Zeltlinger Straße 6, Anmeldung: Tel. 40 10 50 60 info@centre-bagatelle.de



**VORTRAG**

**Darmkrebs**

Erblichkeit, Vorsorge, Behandlung! Im Rahmen der Reihe „Gesundheitsseminare“ im Vivantes Humboldt-Klinikum

**10. Juli, 17.30 Uhr**

Vivantes Humboldt-Klinikum Am Nordgraben 2 1. Obergeschoss, Raum 3301 Teilnahme frei



An der Schneise 57 • Tel.: 431 15 80



- Polsterarbeiten • Markisen
- Sonnenschutz • Teppichböden
- Insektenschutz • Waschservice

Änderungsschneiderei

Öffnungszeiten:  
Mo - Fr 8:30 - 13 und 14 - 17 Uhr  
www.gardinenatelier-berlin.de

Neuanfertigung und Änderung

**KURS**

**Schnupperstunde Feldenkrais**

Im Rahmen der Berliner Senior:innenwoche in Reinickendorf: Schnupperstunde Feldenkrais.

**28. Juni, 13.30 Uhr**

Hermann-Ehlers-Haus Alt-Wittenau 71, Teilnahme frei, Anmeldung nicht erforderlich, Matte oder großes Handtuch mitbringen

**Reinickendorfer Allgemeine Zeitung**

**NÄCHSTES HEFT**

Erscheinungstermin  
**Donnerstag, 13. Juli '23**

Anzeigenschluss/Termine  
**Do, 6. Juli '23**  
Druckunterlagenschluss  
**Fr, 7. Juli '23**

**AUSSTELLUNG**

**Langzeitbelichtung**

Der Künstlerhof Frohnau feiert sein 25-jähriges Bestehen. Anlässlich dieses Jubiläums zeigen einige Kunstschaffende aus dem Künstlerhof ihre Werke in der Rathausgalerie.

**bis 18. August, mo–fr, 9–18 Uhr**

Rathaus-Galerie Reinickendorf, Eichborndamm 215 Eintritt frei

**DAS BERLINER KULT-THEATER**



**GUTES WEDDING SCHLECHTES WEDDING®**



**SCHWIMM LANGSAM JETZT ERST RECHT!**

\*\*\*\*\* WIEDERAUFNAHME \*\*\*\*\*

- MI 28.06. 20:15 Schwimm langsam - jetzt erst recht!
- DO 29.06. 20:15 Schwimm langsam - jetzt erst recht!
- FR 30.06. 20:15 Schwimm langsam - jetzt erst recht!
- SA 01.07. 20:15 Schwimm langsam - jetzt erst recht!
- SO 02.07. 11:00 Schwimm langsam - jetzt erst recht!
- MI 05.07. 20:15 Schwimm langsam - jetzt erst recht!
- DO 06.07. 20:15 Schwimm langsam - jetzt erst recht!
- FR 07.07. 20:15 Schwimm langsam - jetzt erst recht!
- SA 08.07. 20:15 Schwimm langsam - jetzt erst recht!
- SO 09.07. 11:00 Schwimm langsam - jetzt erst recht!

\*\*\*\*\* SOMMERPAUSE \*\*\*\*\*

- MI 02.08. 20:15 Schwimm langsam - jetzt erst recht!
- DO 03.08. 20:15 Schwimm langsam - jetzt erst recht!
- FR 04.08. 20:15 Schwimm langsam - jetzt erst recht!
- SA 05.08. 20:15 Schwimm langsam - jetzt erst recht!
- SO 06.08. 11:00 Schwimm langsam - jetzt erst recht!
- MI 09.08. 20:15 Schwimm langsam - jetzt erst recht!
- DO 10.08. 20:15 Schwimm langsam - jetzt erst recht!
- FR 11.08. 20:15 Schwimm langsam - jetzt erst recht!
- SA 12.08. 20:15 Schwimm langsam - jetzt erst recht!
- SO 13.08. 11:00 Schwimm langsam - jetzt erst recht!
- MI 16.08. 20:15 Schwimm langsam - jetzt erst recht!
- DO 17.08. 20:15 Schwimm langsam - jetzt erst recht!
- FR 18.08. 20:15 Schwimm langsam - jetzt erst recht!
- SA 19.08. 20:15 Schwimm langsam - jetzt erst recht!
- SO 20.08. 11:00 Schwimm langsam - jetzt erst recht!
- MI 23.08. 20:15 Schwimm langsam - jetzt erst recht!
- DO 24.08. 20:15 Schwimm langsam - jetzt erst recht!
- FR 25.08. 20:15 Schwimm langsam - jetzt erst recht!
- SA 26.08. 20:15 Schwimm langsam - jetzt erst recht!
- SO 27.08. 11:00 Schwimm langsam - jetzt erst recht!
- MI 30.08. 20:15 Schwimm langsam - jetzt erst recht!
- DO 31.08. 20:15 Schwimm langsam - jetzt erst recht!
- FR 01.09. 20:15 Schwimm langsam - jetzt erst recht!
- SA 02.09. 20:15 Schwimm langsam - jetzt erst recht!
- SO 03.09. 11:00 Schwimm langsam - jetzt erst recht!

Weitere Termine und Karten  
[www.primetimetheater.de](http://www.primetimetheater.de)

Prime Time Theater  
Müllerstraße 163/Eingang Burgsdorfstraße  
13353 Berlin-Wedding





**AUTO & MOTORRAD**

**4 Sommerreifen** Michelin Primacy 225/45R17 91W von August 2020, 5.000 Km gelaufen auf VW Alufelgen Standort Glienicke Nordbahn 180 € VB.  
**Wir kaufen** Ihr Wohnmobil & Wohnwagen! 0800-1860000 (kostenlos) www. ankaufwohnmobile.de  
**Continental Reifen** neuwertig: ContiEcoContact 5 185/55 R15 82 H, Profil 7,5 mm, Fahrleistung 700 km, 100 €, Tel.: 0171 657 8473  
**Wir kaufen** Wohnmobile + Wohnwagen Telefon 03944-36160, www.wm-aw.de Wohnmobilcenter Am Wasserturm

**BEKANNTSCHAFTEN**

**M 73**, vielseitig interessiert, wünscht sich ebensolche für Gedankenaustausch. Tel.: 030 430 66 73  
**Freundl. Sie**, 71J., 80 kg, hässlich und einsam, sucht ehrlichen symp. Mann (NR) bis 70 J. für harmon. Zweisamkeit. Tel.: 030 94047286  
**Einfacher Mann** NR/NT, Ende 60, 172/72, sucht Single-Frau, auch älter, die ab und zu wirklich nur das "EINE" möchte, SMS 0179/2301381  
**Ich einfühlbarer M** mit Tagesfreizeit, suche Sie 60+/- für vielfältige Freundschaft + Why\_not@mein.gmx  
**Ich einfühlbarer M** mit Tagesfreizeit, suche Sie 60+/- für vielfältige Freundschaft + Why\_not@mein.gmx

**BERUF & KARRIERE**

**Erf** und herzliche Ur-Berliner Pflegekraft 54 J. bietet Hilfe in der Seniorenbetreuung/Pflege/Haushalt ab 10 Std. Wöchentlich. T. 37585252  
**Teildienstmitarbeiter** sucht neuen Wirkungskreis. Kontakt: cubf@web.de  
**Ehem. Krankenschwester** hat Termine frei zur Pflege und Betreuung von Angehörigen zu Hause auch Demenz und bettlägerig 01733908456  
**Nette Erf.** Pflegekraft (Ur-BERLINERIN) 54J. Bietet Hilfe in der Seniorenbetreuung/Pflege/Haushalt ab 15 Stunden die Woche 016094467988  
**Arztpraxis** in Alt-Tegel sucht fitten (Früh-) Rentner auf Minijobbasis für Reinigung am Abend 2-3x pro Wo 2h. Tel: 0160-96748673 oder docs@hormoncenter.de  
**Bürokauffrau** sucht neuen Wirkungskreis. E-Mail an cubf@web.de

**ELEKTRONIK & TECHNIK**

**Plattenspieler**, gut erhalten, 50 € Tel: 0171 657 8473  
**24 Zoll** LCD Monitor für PC, beige, gebraucht, höhenverstellbar. Tel.: 030-4335082  
**Nikon Coolpix** P5100: Leistungsstarke 12,1-Megapixel, 2,5-Zoll-Monitor, 3,5-fach-Zoom, Zubehör, zus. 50,- VB, 030/4011412  
**Kindermann-Overhaed Proj.** Famulux reflex, Tragetasche, autom. Schärfeabgleich, sehr wenig benutzt, NP 750€, Tel. 0304335082

**HANDWERK**

**Gipskartonplatten** 1250 x 900 x 12,0mm; 14 Stck. Tel.: 030-4335082

**HAUS & GARTEN**

**Sonnensegel.** NEU. ,3x5 m groß, dreieckig, 3x5 m groß, aus Polyethylen, Wasser- und lichtdicht. 0176 73765304  
**Schüler bietet** Gartenarbeit (Rasenmähen, Unkraut jäten, Hecke schneiden, Wässern) Tel. 01629003067  
**Rasenmäher** Garden GLM43L 40,- Vertikutiere Wolf UL32 30,- Rasentrimmer Black+Decker 5530 20,- für Selbstabholere boneyball@t-online.de

**DACHRINNENREINIGUNG**  
**Hohen Neuendorf**  
 Stefan Witt | Tel. 0152 58431031

**Seniorin** sucht Hilfe bei der Gartenarbeit in Lübars. Rückfragen unter 030 402 7119  
**Biete 2** Oleander, 1,20 m hoch, für je 20 Euro. Tel. 0179 8117407  
**Wer setzt** auf 520€-Basis eine vorhandene Teichschale in den Garten? Bitte um seriöse Angebote. 01636388319

**Alles rund um den Garten**  
 Gartenpflege, Baumschnitt, Heckschnitt, Laub- und Gartenabfallentsorgung, Steinsetzarbeiten  
**Tel./WhatsApp +49 176 132 72971**

**HOBBY & FREIZEIT**

**Aldi Tegel**, Mo. 12.6., 10.40: Wir haben uns 2x angesehen: Du hast mir einen schönen Tag gewünscht, gerne ein Wiedersehen, 0152-29599426  
**2 Tanzpartner** für meine Freundin u. mich (64+54 J.), Stand./Lat., 1x Fortgesch./1x Anfäng., bei Tanzschule Reinickend. ges. 015229599426  
**Suche nette** alleinstehende Dame 70+ die Einsam ist und wie ich nette Gespräche und Beisammensein sucht. Bin nette W 37585252 nur NR  
**DDR Briefmarken**, Postfrisch und gestempelt, in Vordruckalben zu verkaufen. Tel.: 030 4146251  
**Römische Schachfiguren** aus porzeline, sehr selten und fast wie neu, auf VB zu verkaufen Tel.: 0304146251

**Gartenliege** von Kettler, sehr stabil Farbe Grün ohne Auflage. 10€ - Tel. 4615852  
**Skat: wir** spielen nicht um Geld sondern für Events, kein Verein. Ort: Reinickendorf, Auskunft: Tel. 3984 90 45 (AB)  
**Verkaufe neues** Bambuscitybike, Naturmaterial, 7 Gang Shimano, 52cm-Diamant Rahmen-1900€ Tel. 01775674458  
**Shanty Chor** Reinickendorf sucht Sänger Gitarren u. Akkordeonspieler auch ohne Vorkenntnisse mit Freude am Gesang. Tel 03047033100  
**Skatgemeinschaft Wittenau** sucht weitere Mitglieder:innen. Tel.: 0174-870 44 01  
**Skat: mobile** Rentner in Reinickendorf suchen nette Mitspieler, kein Verein kein Lokal, Ausk. : 3984 90 45  
**Neuw. Damenfahrrad** zu verkaufen - KTM Street Lite Alu, 46" Rahmen, 28" Bereifung, Shimano Alivio Schaltung, VB 200 €, Tel. 030 4325291

**IMMOBILIEN**

**Blick auf** Schäfersee in Bln-Reinickendorf, 3-Zi-ETW, 84qm, 2.OG, Balkon, EBK, Garage 479T€ kompl. Ohne Provision! Kautz, Tel. 01736082903  
**Ruhige 2-Zi-Wohnung**, gesucht in Hermsdf., Konradshöhe, Heiligensee, mit guter Verkehrsanb., ÖD Beschäftigte, maritapreuss@gmx.de  
**Große Garage** zu verm. Berlin Hoppegarten, Nähe S-Bahnhof, verkehrsgünstig, mtl. Miete 56€, mit Stromanschluss. Tel. 030 555 134 24  
**Dringend gesucht:** 3-Zi-Wohnung, > 65 qm, ca. 1.100,- warm, in Alt-Rkdf oder Wilhelmsr. für Vater im öff. Dienst & seine 2 Jungs, Tel. 01632787442  
**Zimmervermietung:** Nur an Berufspendler, 30qm, eingerichtet, seperater Eingang. U+5 Bahn Wittenau.

Tel.: 0174-8107914

**Kleine Familie** sucht Eigenheim in Hermsdorf u. Umgebung. Grundstück ab 600m<sup>2</sup>, Wohnfl. ab 130 m<sup>2</sup>. haussuche2023@outlook.com

**Kl. Familie** sucht Whg. in Waidmannsl., MV, Wittenau, Lübars, Hermsd., mind. 80 m<sup>2</sup> + 3 Zimmer, Balkon/Garten. haussuche2023@outlook.com

**Junge Frau** sucht 1-2 Zimmer WH in Reinickendorf bis 426 kalt, 50 m<sup>2</sup>, WBS vorhanden, Tel. 01775674458

**Backfreudige Lehramtsstudentin** sucht ab 01.09 eine 1-2 Zimmer Wohnung oder ein WG-Zimmer zur Miete. E-Mail: maika-ad@gmx.de

**Tanzprojekt mietet/kauft** Objekt ab 100 qm für Tanz, Meditation, Unterricht, Proben, Shows. Auch zum Ausbau. no.thrills@web.de

**Suche 1-2 Zi-WHG** in Wedding bzw. Reinickendorf für ab. 450 € warm, WBS vorhanden; Fr. Riechert PF 510207-13362 Berlin

**Suche verzweifelt** Garage/Parkplatz zum Kauf oder Miete in 13407 Reinickendorf. Würde mich über Hinweise freuen. Tel. 015774246390

**KINDER & FAMILIE**

**Kind-Rad 26er**, 21 Gang, Neu/ungebraucht, 150.-€ VB (NP ca.250€); Bademantel Gr. 146/152, 3x getragen, 15€ VB (NP30); Mail: wer@email.de

**Sportschuhe: Puma** Gr. 35, Nocken, ungetragen, 20€ (NP 40€); + Adidas Gr. 32, Rasen/Halle, kaum getragen, 15 € (NP 55.-€), wer@email.de

**Wasser-Rettungs-Weste neu**, Kind 30-40kg, 20€ (NP 41€); 3 Kind-Luftmatr. (Neu/ungebraucht): je 5€; Schwimm-Nudel 2€; Mail: wer@email.de

**KUNST & ANTIQUITÄTEN**

**Verkaufe eine** schwarze Schreibmaschine von der Firma Voss für 110€ Tel. 01775674458

**Certina DS** Turtle Automatic mit Gay Frères Stahlarmband von 1964/ 65. Preis 1.000 Euro... no fraud email: certina@topmail-files.de

**Suche: Musikinstrumente**, Teppiche, Weine/Champagner, Militaria/Orden, Perlenketten, Porzellan, Fotoapparate, Ölbilder, Nachlässe u.v.m. 01638318734

**MÖBEL & HAUSRAT**

**Komfortschaummatratze 100x200cm**, H. 16 cm, H2, neuwertig, 40 EUR, Tel. 0175-9359923 o. b13439@gmx.de in Reinickendorf

**Retro-Küchenlampe** aus Keramik in Braun, höhenverstellbar, sehr guter Zustand. VB 12€, Tel. 4615852

**Verschiedene Spiegel**, Kommoden, Holzblumen- ständer, Rattanservierwagen, CD-Ständer, Sammeltassen; Frank PF 510206 -13362 Berlin

**SPORT & WELLNESS**

**Hydraulik-Fitness-Rudergerät LCD-Displ.** neuwertig, 12 Intensitätsst. 120 kg Traglast, L 156 x B 43 x H 48 cm, 145 €, Tel. 0171 657 8473

**Atemtraining** im TSV Wittenau - jeden Do. 19:00 Uhr in der Schule am Park (Eichborndamm) Tel. 4156867 / gesund@tsv-berlin-wittenau.de

**TIERMARKT**

**Tierschutzverein** sucht dringend ehrenamtliche Pflegetellen für Hunde & Katzen, Kontakt: pfofen-hilfe@gmx.de

**Husky-Rüde**, 7½ Jahre, vom Tierschutz, sucht dringend ein sportliches Zuhause oder eine Pflegetelle mit Garten, pfofen-hilfe@gmx.de  
**Malinois (Hündinnen/Rüden)**, 2-6

Jahre, vom Tierschutz suchen erfahrener sportliches Zuhause oder eine Pflegetelle, pfofen-hilfe@gmx.de

**UNTERRICHT & NEBENJOBS**

**Niederländisch, Tandempartner/in** gesucht, habe etwas Vorkenntnisse, oder gerne auch Sprachunterricht, ca.1-2x mtl., 0152-29599426

**Einzelnachhilfe zu Hause**  
 qualifizierte Nachhilfelehrkräfte für alle Klassen und Fächer  
  
  
 B.-Reinickendorf (030) 63 96 44 43  
 www.abacus-nachhilfe.de

**VERSCHIEDENES**

**Offenes Ohr** gesucht? Das Stadtteilzentrum Rollberge hat freie Termine in der psychosozialen Beratung (kostenfrei)

**Sie brauchen** Hilfe bei Beratungen? Das Stadtteilzentrum Rollberge hat eine Unabhängige Allgemeine Sozialberatung (kostenfrei).

**LENCO Semi** Automatic Plattenspieler L 3806 , LBH 36/36/9 FP 30,00 Tel 030-70072995

**Privates Finanzierungsangebot !!!** Tobias Lars Buchholz GmbH, larsbuchhloztobias@aol.com

**Suche alte** Armbanduhren und Taschenuhren auch reparaturbedürftige Uhren sowie Uhrmachernachlass. Tel. 030 52659056

**700 CDs:** R & B, Blues, Rock, Pop Bestzustand zus. 500,- Euro, Selbstabholer. Tel. 030/401141

**Urlaubs-Lektüre: Spannende** und unterhaltsame Bücher, von privat, sehr guter Zust.1,- Euro/St. Selbstabholer. Tel. 030/4011412

**Designer Mode:** Hosen, Blazer, Pullover, Handtaschen, Schuhe u.a., z.T. neu, ab 20,- von privat, Tel. 030/4011412

**Damen-Kleidung: Riani** Cambio, Cerano u.a.: Blazer, Jacken, Kleider, Blusen, Gr. 34-42, z.T. neu, Schuhe Gr. 39, Tel. 030/4011412

**Seniorin** sucht Hilfe bei der Gartenarbeit in Lübars. Rückfragen unter Tel. 030 402 71 19.

**4-Rollen-Titan-Trolley**, 75 cm, schwarz, ultraleicht, fast neu, 95 Euro, nur Abholung. Tel. 0151/55240019

**Suche Schallplatten** Rock, Pop, Jazz Konvolute, Sammlungen Tel. 0172 315 19 24

**Münzen und Briefmarken** kauft an unter: Tel. 030/ 40 10 05 72

**Verkaufe WIKINGAUTOS** zum Niedrigpreis. Originalverpackt Busse und Lastwagen 1990er Jahre. Tel. 030 4338104

**Biete Bücher** von A bis Z, bei Interesse mit frankierten Rückumschlag (Bücherliste) an Frank, PF 510207, 13362 Berlin

**Suche ein** neues Herrenfahrrad, altes wurde gestohlen. Brauche einen Nachweis, das es nicht gestohlen ist. Melden bitte an: Tel. 01784601659

**Wir sind** eine Alkohol-Selbsthilfegruppe vom Kreuzbund für Betroffene und Angehörige in Tegel, Brunowstr. 37. Hast Du Probleme? Melde Dich.  
**Nachbarschaftsverein** holt kostenlos alte Fahrräder für hilfsbedürftige Mitbürger ab. Tel. 033056 400835  
**Familienpatenschaftsprojekt "An Deiner Seite"** sucht ehrenamtliche Paten für Familien mit Kindern. Kontakt: Tel. 0157 / 50 18 85 65

**Reinickendorfer Allgemeine Zeitung**

**IMPRESSUM**

Die Reinickendorfer Allgemeine Zeitung ist eine kostenlose und unabhängige Lokalzeitung für Reinickendorf.

**Erscheinungsweise:** 14-täglich, jeweils am 2. und letzten Donnerstag im Monat an ca. 400 Vertriebsstellen

**Druckauflage:** 40.000 Exemplare

**Herausgeber:** Tomislav Bucec  
 Herausgeber@raz-verlag.de



**RAZ Verlag**  
 EINFACH MEHR DAVON

**Verlag:** RAZ Verlag und Medien GmbH Am Borsigturm 15, 13507 Berlin (bek.) (030) 43 777 82-0 Fax (030) 43 777 82-22 info@raz-verlag.de www.raz-zeitung.de

**Geschäftsführer:** Tomislav Bucec

**Bürozeiten:** Mo-Fr 10-14 Uhr

**Redaktion:** (030) 43 777 82-10 Redaktion\_RAZ@raz-verlag.de

**Leitung/Redaktion:** Heidrun Berger

**Redaktion/Redaktionelle Mitarbeiter:** Heidrun Berger (hb), Bernd Karkossa (bek.), Christiane Flechtner (fk), Margrith Frei Krause (mfk) Boris Dammer (bod), Christian Schindler (cs), Andrei Schnell (as), Inka Thaysen (ith), Karsten Schmidt (ks), Harald Dudel (du), Melanie von Orlow (mvo), Karin Brigitte Mademann (kbm), Bertram Schwarz (bs)

**Terminredaktion:** Termine\_RAZ@raz-verlag.de

**Anzeigen:** (030) 43 777 82-20 Anzeigen\_RAZ@raz-verlag.de

**Anzeigen/Verkaufsleitung:** Falko Hoffmann (030) 43 777 82-21 Mobil (0151) 64 43 21 19

**Vertrieb:** Vertrieb\_RAZ@raz-verlag.de

**Satz/Layout/Druckunterlagen:** Astrid Greif Druckdaten\_RAZ@raz-verlag.de

**Druck:** Rheinisch-Bergische Druckerei Zülpicher Straße 10, 40196 Düsseldorf

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags gestattet. Für eingesandte Manuskripte, Bilder, Bücher und sonstige Unterlagen wird keine Gewähr übernommen.

**Die RAZ finanziert sich ausschließlich aus Anzeigen. Parteiwerbung in Form von Anzeigen, Beilagen oder anderen Werbeträgern in der Reinickendorfer Allgemeinen Zeitung dient der Information unserer Leserinnen und Leser. Sie gibt nicht die Meinung der Redaktion wieder.**

Namentlich nicht gekennzeichnete Beiträge wurden von der Redaktion verfasst.

Es gilt die Preisliste Nr. 9 vom 01.01.2023



**Sachverständigen Zentrum Berlin-Brandenburg**



Ihr Partner für  
**HU/AU & Unfallgutachten**



**0800/455 09 00 • www.s-v-z.de**



# RAZ PINNWAND

## Dachdeckermeisterbetrieb

Schieferarbeiten	 <b>IBL</b> INNOVATIV BAU LIGORIO	Dachrinnenreinigung
Neueindeckung		Balkonsanierung
Dachbeschichtung		Dachsanieung
Flachdachsanieung		Fassadensanieung

 **030 - 43 57 25 76**  
 Mobil: 0176 - 80 10 29 22  
 ligorio.david@web.de  
 Wittestraße 30K · 13509 Berlin



**Kostenlose Beratung vor Ort · Auch Kleinaufträge**



Für Samstag, 8. Juli, 18 bis 22 Uhr, treffen sich zum zwölften Mal die Freunde des „Diner en blanc“ auf dem Zeltinger Platz. Der Organisator: „Die Einladung geht an Familien, Freunde und Bekannte und kann wieder an Freunde und Bekannte weitergegeben werden. Alle Teilnehmer müssen in weiß gekleidet erscheinen, jeder bringt für sich Tische und Stühle, weiße Tischdecken, weißes Geschirr und Gläser und etwas Leckeres zum Essen und Trinken mit.“

Text und Foto: kbm



Deutsche und saisonale Küche bietet Mirko Perleberg (Foto) seit vielen Jahren in seinem Restaurant „Hax'nhaus“, Alt-Tegel 2, an. Am 3. Juli feiert er das 25-jährige Jubiläum. An diesem Tag spendiert er zur Feier des Tages zu jedem im Restaurant verzehrten Gericht ein 0,2-l-Glas Prosecco oder ein 0,3-l-Glas Bier. Die Reinickendorfer Allgemeine Zeitung gratuliert und sagt: „Prost“ – auf die nächsten 25 Jahre.

Foto: Rahye Nsangou-Diallo

### Wir suchen Sie!

#### ALLROUNDHANDWERKER FÜR DIE LAGERVERWALTUNG (m/w)

Führen des Lagers, Wartung, Reparatur, Instandhaltung und Reinigung unserer Geräte, Transporter und PKW's



Sind sie Elektriker oder haben eine vergleichbare Ausbildung? Besitzen Sie handwerkliches Geschick, gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift? Dann senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen.

Mohr Trocknungstechnik GmbH | Saalmanstraße 11  
 13403 Berlin | Tel.: 030 - 4 02 20 48 | Fax: 030 - 4 12 50 89  
 E-Mail: bewerbung@mohr-trocknungstechnik.de  
 www.mohr-trocknungstechnik.de

NachbarschaftsTREFF SbR12  
 GESOBAU-Seniorenwohnhaus, 14. OG  
 Senftenberger Ring 12

## !RESPEKT - DU und ICH!

Über den Umgang miteinander. Eine  
 Veranstaltung der Senior:innenrunde,  
 Teilnahme frei

12. Juli, 15-17 Uhr

Die Kleinhausiedlung Berlin-Hermsdorf e.V., Bertastr. 8f, 13467 Berlin lädt ein zum

## Großen Sommerfest 2023

auf dem Vereinsplatz in der Bertastr. 8s  
 am 01.07.2023 ab 15 Uhr  
 mit Spaß für die ganze Familie

für unsere kleinen Gäste wird in der Zeit von 15-17 Uhr

- ❖ professionelles Kinderschminken
- &
- ❖ ein Feuerwehrauto der freiwilligen Feuerwehr Berlin-Hermsdorf zur Verfügung stehen.

freut euch auf

- ❖ Crillspezialitäten & leckere Salate
- ❖ Bier vom Fass, Wein & Softgetränke

mit musikalischer Unterstützung von



„Musik aus Eurem Leben“

um 20 Uhr

Mr. PETE  
 als  
 Joe Cocker



Eintritt frei



Frauenpower beim "Reinickendorfer Ladies Lunch" im Ratskeller Reinickendorf: Zweimal im Jahr treffen sich bei dieser Veranstaltung der bezirklichen Wirtschaftsförderung und dem Unternehmensservice Berlin Partner für Wirtschaft und Technologie Unternehmerinnen und Selbstständige, um sich zu vernetzen. Zum ersten Mal dabei war Reinickendorfer Bezirksbürgermeisterin Emine Demirbürken-Wegner.

Foto: hb



Wintersportgerät	masieren		Gibbonaffe	Triathlon-sportler (...man)	Hausvordersichten	Nachahmung einer Hupe	Hauptschlagader	Feuerlandindianer	französisches Weißbrot	bildende Kunst	griech. Gebirge in Thes-salien	Mehrzahl	Vorname des Musikers Collins	Entenart	italienisch: drei
Abwasseranlage								Lufthülle der Erde							
			TV-Serie (Kw.)		Fremdwortteil: über, oberhalb			grasartige Sumpfpflanze	Spielfeldrand					8	eine Farbe
afrikanischer Strom	Anfang		andernfalls			knappe Unterhose	ein Börsenspekulant				Kirgisenzeltlager		feine, kurze Fäden		Linien ziehen
König der Elfen					von geistiger Bedeutung	wieder in Ordnung bringen		5			parapsychologischer 'Mittler'		dicht behaarte Tierhaut		
hebräisch: Sohn			Unterwelt der griech. Sage		Abgott		deutsche Vorsilbe		Dehnungs-laut	Sumpffieber					
Kloster-vorsteher	kubanischer Tanz im 4/4-Takt	Seuche					Fußbe-kleidung					Verbeugung (von Kindern)	Augenblick		
			Schrift-steller-verband (Abk.)			Zier-strauch	Tee-filter			pazifi-scher Insel-staat	Vorname von US-Filmstar Moore				zu keiner Zeit
	1				Vorname d. Schau-spielerin Sommer	Trans-port-mittel in Bergen				ostruss. Groß-land-schaft					
asiatisches Noma-denvolk		ge-stalten		Geliebte von Lohen-grin											Vorname des Sängers Kollo
groß-artig	Feder-halter									ver-modern	mit Sicher-heit	Wende-ruf beim Segeln			
				Unter-kunft	Erbgut-träger					Bienen-züchter	anti, wider			6	außer-dem
billiges Kleid (ugs.)	Stadt-patronin von Köln	gern haben	Schwel-lung									streng ver-traulich			erster General-sekretär der UNO
					arabisch: Sohn					Altertum	Augen-flüssig-keit	Farbe des Neides			
bauchiges Kelch-glas				Ver-mäch-tnis	eng-lischer Artikel					stark wün-schen					Bedräng-nis
											7				
nordisches Götterge-schlecht	glätten, planie-ren					von hier	franzö-sisch: Straße	Dampf-schiff (engl.)	Hptst. von New Mexico (Santa ...)	Staat in Nordost-afrika		deut-scher Dichter † 1590	nätür-liche Erdab-tragung		noch bevor
Ausbil-dungszeit			einzel-nes Blatt Papier	Fremd-wortteil: gegen	Name der Europa-rakete	Korridor					Pappel mit fast runden Blättern	Wund-abson-derung			
							Quad-ri-le-figur			Kurz-name	außer-ordentlich				ost-europ. Frauen-name
niederl. Adels-prädikat	vorste-hendes Stück	Trainer						Nonnen-kloster auf Kreta	Hasen-lager			Zeit-alter	Hawai-blumen-kranz		
veraltet: zwei				Verbin-dungs-stift		Fluss in Peru	Rauch-abzug				ehem. portug. Kolonie in Indien	Stadt in Piemont			Elfen-könig
				engl. Fürwort: es	chem. Zeichen für Gallium	unbe-stimmter Artikel (3. Fall)			Abk.: gegen	Kom-mune					spani-scher Artikel
sorgen-voll	Ver-wend-barkeit						italien. Hafen-stadt (Kw.)					dafür, für		Bewoh-ner der 'Grünen Insel'	
Wasser-strahl nach oben						am Rande						schub-artige Krank-heit			

**OPTIKHAUS Heiligensee**  
 Brillen • Kontaktlinsen • Sonnenbrillen  
 Ihr Partner für gutes Sehen  
 ••• kostenloser Sehtest  
 ••• Hausbesuche  
 Öffnungszeiten  
 Mo, Mi, Fr 9 bis 13 Uhr und 14 bis 18 Uhr  
 Di, Do 9 bis 13 Uhr und 14 bis 19 Uhr  
 Sa 10 Uhr bis 13 Uhr  
 Optikhaus Heiligensee  
 Bekanntenweg 34 · 13503 Berlin  
 Telefon: (030) 43 60 34 64  
 www.optikhaus-heiligensee.de

SUDOKU mittel

4			7			3	9	5
		9		3			1	
3			6	4		2	7	
6	3				4	7		
				5				
		5	9				3	4
	9	2		7	5			3
	8			9		5		
5	6	4			8			7

SUDOKU schwer

1		3				2		
6		4				7	1	
	7			4				
	5					9		
3	1						4	5
				3			6	
					3		9	
			5	6		7		8
			8			6		2

AUFLÖSUNG

NEUERIG

F	O	N	T	A	N	E	M	A	R	G	I	N	A	L	L		
P	E	I	N	G	R	E	G	I	O	P	R	O	I	R	E		
B	A	N	G	A	E	I	N	E	M	G	E	M	I	N	E		
Z	O	M	P	I	N	S	K	A	M	I	N	P	A	S	T	I	N
B	E	T	R	E	U	E	R	E	S	S	E	O	L	E	I		
H	E	V	A	N	T	I	E	T	E	D	E	N	O	R	M		
L	E	H	R	E	N	N	N	N	N	N	N	N	N	N	N	N	N
U	G	E	N	E	N	S											
A	S	E	N	I	T	H	E										
R	O	M	E	R	A	I											
F	U	M	M	E	L	B											
O	N	G	E	L	B												
R	B	E	U	L	E												
F	A	M	O	S	K	I	D										
M	N	B	E	L	S	A											
H	U	N	N	E	N	E	G										
P	R	I	O	R	P	E	N										
G	E	I	D	E	M	I	E										
B	E	N	A	I	D	O	L										
B	E	R	O	N	A	S	A										
B	I	S	O	N	S	T	I										
N	I	G	E	R	S	U	P										
K	A	M	L	I	S	T	R										
S	K	L	E	F	A	O											

schwer

5	6	9	4	3	1	8	1	8	9	2	7
7	8	3	2	9	6	5	4	1	8		
1	9	2	4	7	5	6	8	3			
2	1	5	9	6	7	8	3	4			
6	4	7	8	3	1	8	2	7	6	9	4
6	3	8	1	2	4	7	5	9	6		
3	5	1	6	4	9	2	7	8	2	6	
8	7	9	5	3	2	4	1	6			
4	2	6	7	8	1	3	9	5			



## Freches aus Frohnau

Cartoon von Feet: „Happy End“ nach dem Tandemsprung



FEET-Cartoons können im Buchhandel oder bei gfeet@web.de bestellt werden.

## BLAULICHT



### Karambolage im MV

**Märkisches Viertel** – Dieser Krach hat mehrere Menschen in der Nacht zum 23. Juni aus dem Schlaf gerissen: Am Wilhelmsruher Damm ist es zu einer Autokarambolage gekommen. Auslöser war offenbar, dass gegen 23 Uhr zunächst ein Carsharing-Fahrzeug in den Gegenverkehr geriet. Dort stieß es mit einem Auto zusammen und krachte in einen geparkten Pkw. Dabei löste sich dann auch noch ein Reifen, der wiederum in noch ein abgestelltes Kfz schleuderte. Der Carsharing-Nutzer gewann die Kontrolle unterdessen noch nicht wieder, sondern fuhr auch noch ins Auto eines 26-Jährigen hinein. „Der Unfallverursacher und sein Beifahrer stiegen laut Polizei aus dem Auto und entfernten sich fluchtartig in unbekannte Richtung“, informiert die Berliner Polizei: „Während der Unfallaufnahme erschien eine verletzte, 21-jähriger Mann, am Unfallort und räumte ein, das unfallverursachende Fahrzeug gefahren zu haben. Ob es sich bei der Person tatsächlich um den Unfallverursacher handelt, konnte

vor Ort nicht geklärt werden.“ Der 21-Jährige kam ins Krankenhaus, wo er stationär aufgenommen wurde. Ein weiterer Unfallbeteiligter, 19 Jahre alt, konnte die Klinik nach ambulanter Behandlung wieder verlassen. Alle Fahrzeuge seien erheblich beschädigt, heißt es; zur genauen Schadenshöhe gab es keine Angaben. Weitere Ermittlungen laufen.

### Fliegender Stuhl

**Märkisches Viertel** – Eine Gruppe pöbelnder Personen hat gestern (20. Juni) zwei Mitarbeiter des Reinickendorfer Ordnungsamts angegriffen und dabei verletzt. Beide mussten im Krankenhaus ambulant behandelt werden. Ausgelöst hatte das Ganze offenbar eine Parksünde: Die beiden Behördenangestellten waren gerade dabei gewesen, ein am Wilhelmsruher Damm falsch abgestelltes Auto aufzunehmen, als ein Mann aus einer Bar kam. Er attackierte die zwei Männer verbal, stieg in den Wagen und fuhr davon. Im Anschluss allerdings verließen drei weitere Gäste das Lokal, berwarfen die Ordnungshüter

mit einem Stuhl und schlugen auch zu, bevor sie die Flucht antraten. Sie blieben unerkannt. Der 23-jährige Halter des Fahrzeugs konnte ermittelt werden. Ob es sich bei ihm auch um den geflüchteten Fahrer handelt, ist Gegenstand weiterer Ermittlungen.

### Unfall mit Polizeiauto

**Tegel** – Am Wochenende ist es zu einem Verkehrsunfall zwischen einem Auto und einem Polizeifahrzeug gekommen. Bisherigen Ermittlungen zufolge war der Gruppenwagen zu einem angekündigten Suizid unterwegs. Obwohl er sich auf dem Waidmannslust Damm durch die sogenannte Inanspruchnahme von Sonder- und Wegerechten durch Licht und Sirene bemerkbar machte, stieß er beim Einfahren in den Kreuzungsbereich Hermsdorfer Damm mit einem von rechts kommenden Skoda zusammen. Beide Fahrzeuge wurden beschädigt, ebenso der Mast eines Verkehrszeichens. Die Fahrer kamen ins Krankenhaus, das sie aber nach ambulanter Behandlung wieder verlassen konnten.

## ZUHAUSE IN REINICKENDORF



### Frohnauer Streifzüge

Im Gespräch mit Christoph Plachy



Foto: privat

#### Was ist das Besondere an Reinickendorf?

Über die bunte Mischung Reinickendorfs, von mittelständischer Industrie bis hin zum ländlichen Umfeld, von nahezu dörflichen Kiezen bis hin zu städtischen Quartieren, von Orten für Künstler und Kreative bis hin zu vielfältigen Möglichkeiten für kulturellen Austausch, von großzügigen Waldgebieten bis hin zu zahlreichen

Sportangeboten, ist an dieser Stelle schon häufig geschrieben worden. Und genau das ist das Besondere an Reinickendorf.

#### Was in Reinickendorf muss man unbedingt einmal gesehen haben?

Man sollte unbedingt einen der zahlreichen Stadt- oder Industriespaziergänge mitgemacht haben. Hier erfährt man spannende Geschichten aus seinem Kiez oder lernt seinen Bezirk nochmal ganz anders kennen.

#### Beschreiben Sie Ihren Lieblingsplatz im Bezirk.

Im Moment ist mein Lieblingsplatz der Frohnauer Friedhof an der Hainbuchenstraße. Dort kann man eine besondere Stille erleben. Der Friedhof wurde bereits bei der Gründung Frohnau vom Gartenarchitekten Ludwig Lesser geplant und die zahlreichen Grabstätten Reinickendorfer Unternehmer erzählen interessante Geschichten über die Entwicklung Reinickendorfs.

#### Wo trifft man Sie nach Feierabend?

Nach Feierabend bin ich häufig auch außerhalb Reinickendorfs unterwegs, z.B. zu ALBA-Heimspielen in der Mercedes-Benz-Arena oder zum Doppelkopfsport mit Freunden.

#### Was ist Ihr Höhepunkt im Reinickendorfer (Veranstaltungs-) Kalender?

Der Kunst- und Handwerkermarkt, der zweimal im Jahr in Frohnau stattfindet.

#### Worüber haben Sie sich im Bezirk zuletzt wirklich gefreut?

Durch das Mittendrn-Projekt aus dem Jahr 2020 ist eine intensive Zusammenarbeit verschiedener Vereine und unterschiedlicher Initiativen in und um Frohnau entstanden, die auch heute noch, lange nach Beendigung des Projektes, anhält.

#### Worüber haben Sie sich im Bezirk zuletzt richtig geärgert?

Die oftmals unzureichende Information über den aktuellen Stand bzw. die Umsetzung von geplanten Baumaßnahmen.

#### Ihr (Lieblings-) Verein in Reinickendorf?

Da fällt mir als erstes natürlich der Grundbesitzer-Verein der Gartenstadt Berlin-Frohnau ein, der sich als Ortsverein von Haus und Grund Deutschland nicht nur um die Anliegen privater Eigentümer kümmert, sondern auch versucht, die Geschichte Frohnau und ihrer Einwohner lebendig zu halten und, da wo es geht, auch mitzugestalten.

#### Beschreiben Sie Reinickendorf in nur drei Worten ...

(Das) Hoch im Norden

Architekt Christoph Plachy ist in Hermsdorf geboren und in Heiligensee aufgewachsen. Nach seinem Studium der Architektur an der Technischen Universität Berlin zog er wieder in den Norden nach Frohnau, wo auch seine drei inzwischen erwachsenen Kinder aufgewachsen sind. Heute lebt er in Waidmannslust. Als 2. Vorsitzender des Grundbesitzer-Vereins der Gartenstadt Berlin-Frohnau leitet er die Geschäftsstelle. Christoph Plachy führt gemeinsam mit dem Bürgerverein Frohnau im Rahmen der „Frohnauer Streifzüge“ durch die Gartenstadt.

kbm



BESUCHE DIE WELT VON BAUER FRANK!

# DIE KLEINE FREUDE ZWISCHENDURCH

JETZT QR-CODE  
SCANNEN UND  
TOLLE VIDEOS  
ENTDECKEN



**Demnächst  
im Programm:**

primetimetheater

Unsere  
Sommer-  
komödie

ab 28. Juni 2023

**SCHWIMM LANGSAM  
JETZT ERST RECHT!**

ab 8. September 2023



**prime  
time  
theater**

**DAS BERLINER  
KULT-THEATER**

Infos & Tickets unter: [www.primetimetheater.de](http://www.primetimetheater.de)